

Fürstenfeldbruck

Wegweiser



Rathaus

Fürstenfeld und Bruck fanden erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts mit ihren Namen endgültig zusammen.



Foto: Neidek

Kloster Fürstenfeld

... ein **kulturelles Zentrum der Region**. Gegründet vom wittelsbachischen Landesherrn Ludwig II. als Sühne für die Hinrichtung seiner Gemahlin Maria von Brabant.



Foto: Neidek

Leben in Bruck

Gemütlichkeit ist in den Gaststätten und Biergärten des Klosterareals Trumpf. Ein Ausgangspunkt für abwechslungsreiche Wander- und Fahrradwege durch die weitläufigen Amperauen.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	1
Das Wappen.....	2
Streifzug durch die Geschichte.....	2
Stadtbibliothek in der Aumühle.....	6
Branchenverzeichnis.....	7
Regelmäßige Veranstaltungen.....	8
Partnerstädte	8
Stadt mit Vision	10
Der Wirtschaftsstandort.....	10
Der Fliegerhorst.....	11
Die Beamtenfachhochschule	11
Stadtmuseum.....	12
Standesamt	13
Stadtwerke.....	16
Das Veranstaltungsforum	18
Bürgermeister und Stadträte.....	20
Referenten 2002–2008	21
Ausschussbesetzung 2002–2008	21
Behördenwegweiser	22
Kindergärten	26
Schulen, Bildungswesen.....	28
Nachbarschaftshilfe, Sozialdienste.....	34
Sport und Freizeit.....	38
Vereine	41
Rat und Hilfe per Telefon.....	49
Abfallwegweiser.....	50
Wichtige Adressen.....	52

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

82256050 / 2. Auflage / 2002
Fotos: Leiderer, Neidek, Pulfer

IN UNSEREM VERLAG ERSCHEINEN PRODUKTE ZU DEN THEMEN:

- Bürgerinformation
- Klinik- und Gesundheitsinformation

- Senioren und Soziales
- Dokumentationen
- Bildung und Forschung
- Bau und Handwerk
- Bio, Gastro, Freizeit

INFOS AUCH IM INTERNET:

www.alles-deutschland.de
www.alles-austria.at
www.sen-info.de
www.klinikinfo.de
www.zukunftschancen.de

WEKA
I N F O

WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2
D-86415 Mering
Telefon +49 (0) 82 33/3 84-0
Telefax +49 (0) 82 33/3 84-1 03
info@weka-info.de
www.weka-info.de

Grußwort



Liebe Brucker Bürgerinnen und Bürger,

ich freue mich, Ihnen die Neuauflage unserer Bürgerinformationsbroschüre präsentieren zu können.

Wir haben uns bemüht, alles Wissenswerte für Sie auf den neusten Stand zu bringen und übersichtlich darzustellen.

Neben einem geschichtlichen Überblick und einem Wegweiser durch die Stadtverwaltung beinhaltet diese Broschüre Wissenswertes und Interessantes sowie eine Auflistung wichtiger Einrichtungen unserer Stadt.

Mit Informationen darüber, was Fürstfeldbruck seinen Bürgern im Sozialbereich, bei Kultur, Freizeit und Sport zu bieten hat, soll diese Ausgabe nicht nur den Neubürgern, sondern auch den alteingesessenen Bruckern eine kleine Hilfe sein und einen Querschnitt unseres Stadtlebens aufzeigen.

Seit der Eröffnung unseres neuen Kultur- und Freizeitzentrums in Fürstfeld im Oktober 2001 haben sich für die Stadt Fürstfeldbruck ganz neue Perspektiven ergeben und ich bin sicher, dass auch Sie von dieser neuen Einrichtung profitieren.

Um auch in Zukunft das Leben in unserer schönen Kultur- und Kreisstadt mit ihrem vielfältigen Angebot zu bereichern, bitte ich Sie herzlich, sich in den Vereinen und Organisationen zu engagieren und mitzumachen.

Ich hoffe, Sie teilen mit mir die Meinung, dass Fürstfeldbruck ein angenehmer Ort zum Leben ist.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle den Inserenten aus der Fürstfeldbrucker Geschäftswelt, welche mit ihrer Anzeige die Herausgabe dieser Broschüre erst ermöglicht haben, und deshalb bitte ich Sie auch, das Angebot unserer ortsansässigen Betriebe und Geschäfte bei Ihren Aufträgen und Einkäufen zu berücksichtigen.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich, dass sie sich in unserer Stadt zurechtfinden und wohl fühlen. Soweit meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus dazu beitragen können, werden sie dies gerne tun.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen auch persönlich bei eventuellen Fragen, Wünschen, Anregungen und Hinweisen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Sepp Kellerer'. The signature is fluid and cursive.

Sepp Kellerer
1. Bürgermeister

Foto: Leiderer



Das Wappen



Die ersten Abbildungen eines Brucker Ortswappens finden sich schon Mitte des 16. Jahrhunderts. Sie entsprechen dem heutigen Stadtwappen und stammen von dem berühmten Geographen Philipp Apian und dem bayerischen Hof- und Miniaturenmalers Hans Mielich. Der Markt Bruck unterstand

seit 1340 der Grund- und Gerichtsherrschaft des Klosters Fürstenfeld und besaß nur geringfügige Selbstverwaltungsrechte. Erst 1813 wurde dem Markt Bruck ein eigenes Wappen verliehen. Dass sich damals die Heraldik (Wappenkunde) nicht auf der Höhe der Zeit befand, zeigt ein prüfender Blick auf das Wappen: So wurde die von jeher als Übergang über die Amper bekannte Brücke über einer grünen Wiese dargestellt. 1936 erhielt Fürstenfeldbruck ein neues Wappen. Allerdings wurden die bayerischen Rauten falsch gezeichnet. So mussten 1983 die weiß-blauen Rauten im Schildhaupt des Wappens berichtigt werden. Nun hat Fürstenfeldbruck ein heraldisch korrektes Stadtwappen, in dem sich auch die ebenfalls 1936 bestätigten Farben der Stadtfahne, rot und weiß, finden.

Geschichte der Stadt

Streifzug durch die Geschichte

Fürstenfeld und *Bruck* fanden erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts mit ihren Namen endgültig zusammen. Entstanden sind sie getrennt voneinander. Die Anfänge der Ansiedlung am Amperübergang liegen im Dunkel der Vorzeit. Ihren Namen erhielt sie von der Brücke über dem Fluss, wie viele andere Orte in Bayern auch. Das hat zur Folge, dass diese Ortsbezeichnung in alten Urkunden schwer, wenn überhaupt, einem bestimmten Ort eindeutig zugeordnet werden kann. Bedeutung erlangte unser Bruck durch die Salzstraße, welche hier die Amper überquerte. Den Schutz der Brücke und die Erhebung des Zolls übertrugen die welfischen Landesherren ihren Dienstmannen, den Herren von Gegenpoint, die ihre Burg auf dem nahegelegenen Hügel (heute Nikolausberg) hatten. Seit einigen Jahren erinnern an dieser Stelle ein Gedenkstein und ein Kreuz an Burg und Burgkapelle.

Die Familie taucht erstmals in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts im Gefolge der Welfen auf. Das von den Wittelsbachern in der Nähe des Brückenübergangs auf ihrem Besitz (Feld des Fürsten = Fürstenfeld) 1263

gegründete Zisterzienserkloster löste die durch Erbteilungen wirtschaftlich geschwächten Gegenpointers Zug um Zug in ihren Grund- und Herrschaftsrechten ab. 1425 konnte es deren letzten Besitzrechte in Bruck erwerben. Fortan war das Kloster Grund- und Gerichtsherr über die erstmals 1306 als Markt bezeichnete Siedlung am Amperübergang und auch Eigentümer des Zollrechts.

Kloster Fürstenfeld gründete der wittelsbachische Landesherr Ludwig II. als Sühne für die Hinrichtung seiner Gemahlin Maria von Brabant. Eine blutrünstige und breit ausgeschmückte Legende rankte sich in der Folgezeit um diese Bluttat. Der Herzog selbst erhielt von der Nachwelt den Beinamen „der Strenge“. Dass seine Klostergründung nach Anfängen in Thal bei Aibling und Olching hier seine dauernde Bleibe fand, hat auch verkehrsgeographische, wirtschaftliche und politische Ursachen. Das zeigt sich allein schon daran, wie rasch und erfolgreich das neue Kloster bemüht war, die welfischen Ministerialen aus der Grund- und Gerichtsherrschaft zu verdrängen. Zeit seines Bestehens hielt es in Treue und Anhänglichkeit zur Gründerfamilie und war zeitweilig auch Grablege für deren Angehörige. Auch die Verbindung von Ludwigs Sohn, dem späteren Kaiser Ludwig dem Bayern, zum Kloster war sehr eng, er nannte es „Denkmal väterlicher Bußgesinnung“. Ludwig der Bayer war einer der bedeutendsten Kaiser. Er legte sich mit Päpsten und mächtigen Fürsten an, berief die größten Wissenschaftler seiner Zeit in seine Heimatstadt München und gebot genau ein Drittel Jahrhundert über das Deutsche Reich. Der um die Jahreswende 1281/82 geborene Herrscher war eine herausragende Figur der Geschichte. So fasste er das mündlich überlieferte Recht zusammen und setzte fest, dass ausgebildete Richter - und nicht



Schöffen - die Urteile fällten. Ludwig beurteilte außerdem als erster Deutscher die Herrschaft als das Ergebnis überlieferter Verfassungsnormen – und nicht ausschließlich als Gottesgnadentum. Man kann zwar nicht sicher sagen, ob er schon daran dachte, dem Volk oder bestimmten Schichten die Entscheidung über die Macht zu überlassen, aber erste „demokratische“ Überlegungen dürfte der Kaiser wohl schon bewegt haben. Am 11. Oktober 1347 starb er in der Nähe des Klosters unterhalb des Dorfes Puch (heutiger Stadtteil von Fürstentfeldbruck) auf der Bärenjagd. Sein Herz soll in Fürstentfeld begraben sein. Höhen und Tiefen im geistigen und wirtschaftlichen Zustand des Klosters wechselten sich regelmäßig ab, jedoch endeten Streit und Wohltaten mit der Aufhebung (Säkularisation) des Klosters im Jahr 1803. Dann erst konnte sich aus bescheidenen Anfängen heraus im Markt eine bürgerliche Selbstverwaltung entwickeln, die mit der Verleihung der Bezeichnung Stadt am 30.9.1935 ihren Abschluss fand. Diese Situation zeigt sich auch sehr deutlich in der Gestalt des Rathauses. In anderen bayerischen Märkten und Städten zeugen schöne historische Rathäuser von bürgerlichem Selbstbewusstsein. In Bruck bestand bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts kein Bedarf für ein solches. Erst 1866 schuf man durch Umbau eines Geschäftshauses am Marktplatz ein Rathaus, das heutige „Alte Rathaus“. Platzmangel zwang 1934 zur Errichtung eines neuen Rathauses an Stelle des jetzigen Sparkassenbaues. 1973 zog die Stadtverwaltung in das bisherige Gebäude des Landratsamtes am nördlichen Ende des Marktplatzes. Nach der Klosteraufhebung entwickelte sich der Markt Bruck zu einem wirtschaftlichen und verwaltungsmäßigen Zentrum des ganzen Bezirkes. 1821 wird Bruck Sitz des Rentamtes (Finanzam-

tes), 1823 Sitz des aus Bereichen der bisherigen Landgerichte Dachau und Landsberg gebildeten Landgerichtes Bruck. So ging es weiter Zug um Zug: 1873 Anschluss an die Eisenbahnlinie München-Lindau, 1883 Errichtung einer Sparkasse, 1892 Inbetriebnahme des ersten gemeindlichen Elektrizitätswerkes in Bayern, 1909 Mesungssamt (heute Vermessungssamt) und so weiter. Unterschiedliche Schreibweisen des Marktes Bruck durch diese Behörden zwangen 1908 die Regierung, eine einheitliche Bezeichnung festzulegen: Sie lautet seitdem „Fürstentfeldbruck“.

Stadtentwicklung

1935 hatte Fürstentfeldbruck 5.000 Einwohner. Die Population verdoppelte sich nach dem zweiten Weltkrieg. Einen erneuten, kräftigen Schub erhielt die Stadt an der Amper in den 60er und 70er Jahren durch die S-Bahn-Anbindung an die bayerische Landeshauptstadt München. Die Ortsteile Aich, Gelbenholzen, Lindach, Pfaffing und Puch wurden im Zuge der Gebietsreform von 1978 eingemeindet – somit verfügt Fürstentfeldbruck auch wieder über ländlich geprägte Gegenden. Der 5. Oktober 2001 markierte ein historisches Ereignis für die Stadt: Auf dem wunderschönen Areal des Klosters Fürstentfeld konnte das neue Kultur- und Freizeitzentrum eingeweiht werden. 22 lange Jahre wurde von diesem Projekt geträumt, im letzten Jahr konnte das Veranstaltungsforum Fürstentfeld realisiert werden. Seitdem haben Zigttausende den Weg nach Fürstentfeld gefunden – Events wie die Fürstentfelder Gartentage oder der Fürstentfelder Kultursommer brachten, wie viele andere Veranstaltungen, ein „volles Haus“. Das rund 28 Millionen Euro teure Kulturzentrum besticht durch seine harmonische Verbindung von alten und neuen Baustilen. Technisch gesehen ist die Stadthalle ein echter Leckerbissen: Sie bietet eine beidseitig bespielbare Bühne – einzigartig in Bayern und im Sommer 2002 erstmals begeistert vom Publikum aufgenommen. Das Klosterareal bietet gleich mehreren renommierten Institutionen Platz: Neben dem Veranstaltungsforum sind auch das Stadtmuseum, die Kester-Haeusler-Stiftung, die Kulturwerkstatt Haus 10 und die Neue Bühne Bruck hier beheimatet. Das Stadtmuseum Fürstentfeldbruck befindet sich in den großzügigen Räumen der ehemaligen Klosterbrauerei in Fürstentfeld. Es zeigt in übersichtlicher und gut gestalteter Weise verschiedene wichtige Bereiche der regionalen Kultur und Geschichte. Die Geschichte und Kunst des Klosters Fürstentfeld, seine Beziehung zu den Wittelsbacher Landesherrn und die dominierende Rolle, die es in kultureller, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht für die Region spielte, ist ein

Stadtentwicklung

Schwerpunkt des Museums. Eine zweite Abteilung befasst sich mit dem Leben der Brucker Bürger um 1900. Hier geht es vor allem um gesellschaftsgeschichtliche Aspekte, die den Geist dieser faszinierenden Epoche zwischen Umbruch und Tradition beleuchtet. Archäologische Funde aus der ganzen Region sind in der dritten Abteilung des Museums ausgestellt. Die Lebensgewohnheiten der Römer, der Bajuwaren und der frühmittelalterlichen Bevölkerung werden anhand interessanter Fundobjekte und Modelle anschaulich rekonstruiert. Überregionale Bedeutung erlangt das Stadtmuseum vor allem durch sein abwechslungsreiches Ausstellungsprogramm. Die gemeinnützige Kester-Haeusler-Stiftung ist eine öffentliche Stiftung, die Wissenschaft, Forschung und Kultur fördert. Sie wurde 1988 zur Erinnerung an Generalmajor Caspar Haeusler (Mitglied des Reichstages von 1907 - 1918) von den Töchtern Gabriele und Mirjam Haeusler gegründet. Erwähnenswert ist auch die Stadtbibliothek, die in der Stadtmitte liegt. Die Stadtbibliothek in der Aumühle ist eine moderne Einrichtung in einem stadthistorisch interessanten Gebäude, eingebunden in ein denkmalgeschütztes Ensemble mit einem landschaftlich reizvollen Umfeld. Die Stadtbibliothek als ein lebendiges Kulturzentrum, ein Ort der Muße und Entspannung und Wissensspeicher bietet einen in Bayern in dieser Form einzigartigen Treffpunkt: Das Lesecafe! Ein individuell ausgearbeitetes kulinarisches Buffet, mehrere Tageszeitungen und ein umfangreiches Zeitschriftenangebot laden zum Schmökern ein. Wo sonst ist es möglich, bei einem Imbiss in angenehmster Atmosphäre auch einmal eine französische oder englische Zeitschrift zu lesen oder eine Runde Schach zu spielen? Last but not least spielen die Stadtwerke eine wichtige Rolle in Fürstenfeldbruck. Vor 110 Jahren als „Überlandwerke Fürstenfeldbruck“ gegründet, versorgt der Eigenbetrieb der Stadt Fürstenfeldbruck etwa fünfundzwanzig Gemeinden in den Landkreisen Fürstenfeldbruck, Landsberg/Lech, Starnberg und Aichach/Friedberg mit Strom. Die Stadtwerke Fürstenfeldbruck betreiben direkten Umweltschutz durch Gewinnung von Ökostrom mittels regenerativer Energien (Wasserkraft, Blockheizkraftwerke, Photovoltaikanlagen/Sonnenkollektoren). Zu den städtischen Zielen gehören unter anderem die Belebung der Innenstadt und des Brucker Westens, ein integriertes Verkehrskonzept und die Förderung der örtlichen Wirtschaft. Im Brucker Westen (Buchenau) und besonders in der „Hasenheide“ (mit 45 Hektar Fläche eines der größten zusammenhängenden Industriegebiete in Oberbayern) haben sich viele mittelständische Unternehmen angesiedelt. Ein äußerst reges Vereinsleben mit rund 250 Vereinen trägt dazu bei, dass man sich in Fürstenfeld-

bruck schnell wohlfühlt. Selbstverständlich wird auch die Bildung groß geschrieben. Davon zeugen vier Grund- und zwei Hauptschulen, eine Realschule, zwei Gymnasien, eine Berufsschule und Berufsaufbauschule sowie eine landwirtschaftliche Fachschule. Die Cäcilien- und die Pestalozzischule für geistig Behinderte und die Pestalozzischule für Lernbehinderte, das Brucker Forum, das Evangelische Bildungswerk, die Kreismusikschule und die Volkshochschule runden das Angebot ab. Durch den Fliegerhorst „Fursty“ ist die Stadt im gesamten Bundesgebiet bekannt. Ebenfalls seit vielen Jahren in Fürstenfeldbruck zuhause ist die Bayerische Beamtenfachhochschule mit dem Fachbereich Polizei. In Fürstenfeldbruck leben zurzeit 32.405 Einwohner, mit den Zweitwohnsitzen sogar 34.079 (Stand 31.12.2000).

Die Familie von Miller

Vor fast 200 Jahren (1810) ließ sich der Uhrmacher Joseph Anton Miller aus Aichach im Markt Bruck nieder. Sohn Ferdinand (1813 - 1887) kam mit zehn Jahren zum Onkel nach München, wo er zunächst Goldschmied lernte und später die Leitung der königlichen Erzgießerei übernahm. Ferdinand Miller erlangte Weltruhm als Schöpfer der „Bavaria“, der einzigen komplett aus Bronze gegossenen Kolossalstatue der Welt. Oskar von Miller war ein Sohn des Ferdinand von Miller. Von 1883 bis 1889 ist Oskar von Miller Direktor der Deutschen Edison-Gesellschaft, der späteren Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft (AEG) und der Berliner Elektrizitätswerke. 1903 gründet er das Deutsche Museum. Von 1918 bis 1924 ist er Projektleiter des Walchenseekraftwerks, des damals größten Wasserkraftwerks der Welt. Seine Bücher zur Energieversorgung von Städten sind Standardwerke. Fürstenfeldbruck verdankt ihm die Pläne für das Kraftwerk in Schöngesing, dem ersten kommunalen Elektrizitätswerk in Bayern.

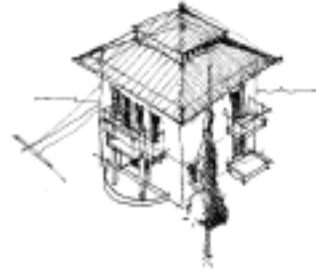
Walter Schwarz

Steuerbevollmächtigter

Fürstenfelder Str. 2
82256 Fürstenfeldbruck

Telefon 081 41/50 00-0
Fax 081 41/50 00 90

THOMAS WEGMANN ARCHITEKT



FERDINAND-FELDIGL-STRASSE 14
82256 FÜRSTENFELDBRUCK
TELEFON 08141.44643
TELEFAX 08141.44327

architekturwerkstatt harald **wolf**

für menschliches bauen umweltgerecht, zukunftsorientiert, gesund und energiesparend

maisacher straße 13 in 82256 fürstenfeldbruck
fax: 08141 4499 6 wolf-ffb@t-online.de tel: 08141 44 99 1

SPÄTE S-BAHN UND KEIN BUS? dann geht's weiter mit dem Anruf Sammel Taxi (DRIVE WEST)!



für Fahrten in Fürstenfeldbruck und in den westlichen Landkreis
und jetzt auch nach

Germering - Gröbenzell - Puchheim

Infos unter

Fon 08141/519-486 Fax 08141/519-965 www.lra-ffb.de

Anrufsammeltaxis - ein Service vom



Stadtbibliothek in der Aumühle

Die Stadtbibliothek in der Aumühle ist eine moderne und leistungsorientierte Einrichtung in einem stadthistorisch interessanten Gebäude, eingebunden in ein denkmalgeschütztes Ensemble mit einem landschaftlich reizvollem Umfeld.

Der Auftrag der Bibliothek ist die Vorhaltung eines aktuellen, multimedialen Informationsangebotes zur Aus- und Weiterbildung, zur persönlichen und gesellschaftlich-politischen Orientierung, zur kreativen Freizeitgestaltung und zur Leseförderung als eine Grundlage zum lebenslangen Lernen.



Auf vier Etagen mit großzügiger und qualitativ hochwertiger Architektur findet der Besucher

lesenswertes – ein aktuelles Buchangebot, das alle Wissensgebiete sowie die klassische und neuzeitliche Romanliteratur umfasst, fremdsprachliche Literatur und selbstverständlich eine ausgebaute Kinderliteraturabteilung

sehenswertes – ein ausgewähltes Programm an Spiel- und Sachfilmen, Kinder- und Musikfilmen

hörenswertes – Musik CDs aus Klassik, Jazz und Pop, Literaturkassetten und Kinderkassetten

multimediales – ein ständig wachsendes Angebot an CD-ROMs und dazu noch Landkarten, Spielen und fünf öffentliche Internetplätze sowie Video- und DVD-Abspielplätze.

Ein in Bayern in dieser Form einzigartiger Treffpunkt ist das Lesecafe, in dem ein umfangreiches Zeitschriftenangebot und ein sehr persönlich ausgearbeitetes kulinarisches Büfett zu finden ist. Wo sonst ist es möglich, bei

einem Imbiss in angenehmster Atmosphäre auch einmal eine französische oder englische Zeitschrift zu lesen oder eine Runde Schach zu spielen?

Im Jahreslauf finden in regelmäßigen Abständen Aktionen ganz speziell für Kinder statt – Kindertheater, Bastelnachmittage, Filmvorführungen und das eine oder andere Kinderfest.

Stadtbibliothek in der Aumühle – ein lebendiges Kulturzentrum, ein Ort der Muße und Entspannung, ein Wissensspeicher – mitten in der Stadt.

Die Bibliothek ist geöffnet

Montag

14.00 – 19.00 Uhr

Dienstag bis Freitag

10.00 – 18.00 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat

10.00 – 13.00 Uhr

Benutzungsgebühren für 12 Monate

Erwachsene 10,- € (ermäßigt 5,- €)

Partnerkarte 10,- €

Jugendliche ab 16 Jahre 10,- €

Kinder bis 16 Jahre gebührenfrei

Kontakte:

Telefon 44921-923

FAX: 59448

e-mail: info@stadtbibliothek-fuerstenfeldbruck.de

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.stadtbibliothek-fuerstenfeldbruck.de

Unser Leitmotiv:

Herzlich willkommen – wir sind für Sie da!

Branchen- verzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Alten- und Krankenpflege.....	35
Anruf Sammel Taxi.....	5
Apotheke.....	35
Arbeiterwohlfahrt.....	37
Arbeitsicherheit.....	23
Architekten.....	5
Architekturbüros.....	5
Autohaus.....	33
Ballett.....	39
Baumschule.....	U3
Bauplanung.....	5
Bausachverständiger.....	5
Bauunternehmung.....	7, 23
Behinderteneinrichtung.....	35
Bestattungsdienst.....	U3
Bestattungsunternehmen.....	U3
Bilder – und Rahmung.....	27
Bodenbeläge.....	27
Brauerei.....	39
Caritas.....	35
Container.....	51
Drehübertrager.....	23
Erdgas.....	27
Fachanwalt.....	7
Fahrräder.....	39
Familienrecht.....	17
Gärtnerei.....	U3
Gasthof.....	33
Gesundheit.....	35
Glaserei.....	27
Handwerk.....	27
Hotel.....	33
Immobilien.....	27
Industriegebiet.....	27
Johanniter.....	35
Jugendeinrichtung.....	39
Kälte- und Klimatechnik.....	23
Kranken- und Altenpflege.....	35
Krankenhaus.....	37
Kreishandwerkerschaft.....	27
Kreisjugendring.....	39
Mercedes.....	33
Öffentlicher Personennahverkehr.....	5
Opto Elektronik.....	23
Personal-Dienstleistung.....	7
Rechtsanwälte/ innen.....	7, 15, 17
Roh- und Wertstoffhandel.....	51
Roller – Mofas.....	39
Sauna.....	39
Schleifringe.....	23
Schwimmbad.....	39
Sozialdienste.....	35, 37
Sparkasse.....	U4
Stadtwerke.....	17
Steuerberater.....	5, 15, 17, 23, 33
Strassenbau.....	23
Strom- und Wasserversorgung.....	17
Süddeutsche Zeitung.....	15
Tankstelle.....	39
Tanz.....	39
Teppiche.....	27
Wärmeübertrager.....	23
Werkstattladen.....	35
Zeitarbeit.....	7
Zeitung.....	15


U = Umschlagseite



Andreas Wust GmbH
Personal-Dienstleistungen

*meine
eine gute Wahl!*

Hauptstr. 1 • 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/32 77 13 • Fax 08141/32 77 1-45
Mail: fuerstenfeldbruck@andreas-wust.de
www.andreas-wust.de



Andreas Berndt
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

- ▶ Arbeitsrecht
(Kündigungen – Abmahnungen)
- ▶ Familienrecht
(Scheidungen – Unterhalt)
- ▶ Mietrecht

Maisacher Straße 18
Eingang Stadelbergerstraße
D-82256 Fürstenfeldbruck

Telefon 081 41 · 3 43 82
Telefax 081 41 · 3 43 75
info@andreasberndt.de
www.andreasberndt.de

Pünktlich, sauber, sympathisch!

Ja, das gibt's noch.

Testen Sie uns.

Kleinreparatur-Service
Individuelle Kleingestaltung

Christian RANK
Handwerksmeister

Bauunternehmung

**Umbau
Rohbau
Sanierung**

Weidenstr. 21a · 82256 FFB · Tel.: 08141/290629 · Fax 290630
www.rank-bauunternehmung.de

Regelmäßige Veranstaltungen in Fürstentfeldbruck



◀ **Leonhardifahrt**
Foto: Leiderer

Faschingszug
Foto: Neidek

Ball der Stadt
 Stadtsaal/Samstag vor Faschingsamstag
 Faschingszug/Faschingsfreunde
 Innenstadt/Faschingssonntag
 Frühlingsfest mit Marktsonntag
 Volksfestplatz/Ende April/Anfang Mai
 Jahrmärkte
 Innenstadt/im Frühjahr und Herbst
 Maibaumaufstellung mit Maibaumfeier
 Marthabräustraße/1. Mai/alle 4 Jahre
 Weinfest/Heimatgilde
 Kloster Fürstentfeld/Mitte Juni
 Flohmärkte
 Volksfestplatz
 Volks- und Heimatfest
 Volksfestplatz Ende Juni/Anfang Juli
 Brucker Altstadtfest
 Ende Juli
 Sommernachtsfest/Heimatgilde
 Hauptstraße/Anfang August
 Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt
 Klosterhof Fürstentfeld/Sommer
 Mittelalterlicher Markt
 Kloster Fürstentfeld/Ende September
 Gewerbeschau/FFB-Schau
 Volksfestplatz/Mitte Oktober, alle 2 Jahre
 Leonhardifahrt
 Innenstadt/Ende Oktober/Anfang November
 Christkindlmarkt
 Viehmarktplatz/an allen Adventswochenenden
 Lucien-Häuschenschwimmen
 Leonhardikirche/Amperbrücke/13. Dezember

Partnerstädte

Die Stadt Fürstentfeldbruck ist mit drei Städten innerhalb Europas und einer Stadt in Amerika verschwistert.

Mit Livry-Gargan, Frankreich, seit 1967, mit Cerveteri, Italien, seit 1973, mit Wichita Falls, Texas / U.S.A., seit 1985 u. mit Zadar, Kroatien, seit 1989.

Livry-Gargan



Foto: Leiderer

Livry-Gargan liegt nordöstlich von der Hauptstadt Paris – ca. 12 km entfernt – im Landkreis Le Raincy im Departement Seine Saint Denis. Die Stadt zählt ca. 36.000 Einwohner, die Gesamtfläche beträgt ca. 730 Hektar. Livry-Gargan ist eine Stadt mit zahlreichen Grünanlagen, Gärten und Sportanlagen.

Sie verfügt über zwei Einkaufszentren, etwas Industrie, eine Bibliothek, eine Musik- und Tanzschule sowie ein Jugend- und Kulturzentrum. Seit neuestem verfügt die Stadt über ein modernes Hallenbad mit olympischen Maßen. Mehrere Elementarschulen, zwei Gesamtschulen, zwei Gymnasien und zwei Behindertenschulen bieten ein breites Schulangebot.

Im Schloss „Chateau de la Forêt“, der bedeutendsten Sehenswürdigkeit von Livry-Gargan mit dem Heimatmuseum, finden fortlaufend Ausstellungen statt.

Durch Bahn, S-Bahn und Bus bestehen gute Verbindungsmöglichkeiten nach Paris.



Cerveteri

Die Stadt Cerveteri liegt ca. 40 km nördlich vor Rom, zwischen dem tyrrhenischen Meer, den Bergen von Tolfa und dem Bracciano-See. Sie gehört zur Provinz Rom und ist die berühmteste etruskische Ausgrabungsstätte dieser Provinz. Cerveteri besitzt einen reizvollen mittelalterlichen Stadtkern, in dem ein Schloss, eine mit Türmen bewehrte Festung aus dem 13. Jahrhundert und eine romanische Kirche mit Glockenturm, ebenfalls aus dem 13. Jahrhundert, zu besichtigen ist.

Der eigentliche Ruhm Cerveteris geht auf die Ruinen der antiken etruskischen Stadt Caere zurück, von denen interessante Abschnitte der Stadtmauern aus dem 4. Jahrhundert v. Chr., die Überreste einiger Tempel, eines Theaters, einiger Aquädukte und Thermen, vor allem die große Nekropole erhalten sind.

Heute zählt die Stadt ca. 22.000 Einwohner. Die Umgebung von Cerveteri ist noch sehr stark landwirtschaftlich geprägt, wobei ganz besonders der Obst- und Weinanbau aufgrund der klimatischen Verhältnisse eine große Rolle spielt. Alle Sonnenhungrigen finden am nahegelegenen Strand von „Ladispoli“ hervorragende Erholungsmöglichkeiten. Nach Rom besteht eine gute verkehrsmäßige Anbindung mit dem Linienbus.

Zadar

Zadar liegt auf einer Halbinsel und ist die größte Stadt Norddalmatiens an der Adriaküste. Zum Gemeindegebiet gehören insgesamt 104 Inseln. Sie hat 90.000 Einwohner und ist das administrative, wirtschaftliche, kulturelle und



politische Zentrum dieser Region. In der Altstadt gibt es zahlreiche Denkmäler und Museen, aber auch moderne Bauten, u. a. das Archäologische Museum und die neue Markthalle, in der die wichtigsten kulturellen Veranstaltungen durchgeführt werden.

Die zahlreichen Hotels, Campingplätze, Bungalows, Appartements und Pensionen auf dem Festland sowie auf den



Inseln bieten den Besuchern einen angenehmen Aufenthalt. Dank der geographischen Lage ist der Sommer warm und trocken; die durchschnittliche Meerestemperatur beträgt 22,3 Grad. Zadar ist mit dem Flugzeug, mit dem Bus oder mit dem Schiff gut zu erreichen.

Wichita Falls

Wichita Falls liegt im nördlichen Texas zur Grenze von Oklahoma auf der halben Strecke zwischen Dallas und Oklahoma-City und hat ca. 105.000 Einwohner.

Zu Wichita Falls gehört der Militärflughafen „Sheppard“, das Ausbildungszentrum für alle Jetpiloten der Nato-Staaten. Außerdem gibt es zahlreiche Betriebe in den Sparten Öl, Viehzucht, Maschinenbau, High Technologie und Industrie. Es sind sämtliche Schulen einschl. Universität sowie zahlreiche Sportanlagen vorhanden.

Auf kulturellem Bereich bietet die Stadt die „Wichita Falls Symphonie“, das Art-Center mit verschiedenen Kunstausstellungen, Planetarium, Hörsälen usw., mehrere Theater, das Wichita Falls Museum und vieles mehr. In der Umgebung von Wichita Falls gibt es zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten z. B. ein altes Fort, ein Naturreservat, die „Holy City“, ein Passionsspielort, die „stockyards“ (Viehmarkthöfe) in Forth Worth usw.. Von Fürstenfeldbruck aus ist diese Partnerstadt leider nur mit dem Flugzeug – Flughafen Dallas – und dann mit dem Regionalflugzeug oder nach zwei Stunden Autofahrt zu erreichen.

- Weitere Auskünfte über die Partnerstädte: Frau Nitsche, Rathaus, Zimmer 31, Telefon 081 41/28-107 oder 108.

Stadt mit Vision

Um zukünftigen kommunalen Herausforderungen auf der Basis eines kooperativen Zusammenwirkens von Politik, Verwaltung, Bürgerschaft und Unternehmen zu begegnen, wurde das Stadtleitbild „Fürstenfeldbruck 2000plus“ entwickelt.

Der Entwicklungsprozess erstreckte sich hierbei über insgesamt 1 Jahr, in dem unter großer Beteiligung der Fürstenfeldbrucker Bürgerinnen und Bürger verschiedene Workshops durchgeführt wurden. Als Herzstück des zu erarbeitenden Stadtleitbildes wurden Stärken und Schwächen thematisiert und in Form einer Bilanz zusammengetragen.

Auf dieser Grundlage entstand ein visionäres Bild der Stadt, in dem acht Themenfelder zukunftsorientiert beschrieben wurden. Im Einzelnen waren dies folgende städtische Bereiche:

- Innenstadt, Einzelhandel und Gastronomie
- Wirtschaft und Arbeitsmarkt
- Verkehr
- Wohnen und Stadtentwicklung
- Kultur, Bildung und Sport
- Bürgerservice und Soziales
- Kinder, Jugend und Senioren
- Umwelt, Landschaft und Region

Aus der Erkenntnis, dass die langfristige Entwicklung dieser Themenfelder ein gemeinsamer und offener Lernprozess ist, der letztendlich nie abgeschlossen sein wird, entstand der Name des Stadtleitbildes: „Fürstenfeldbruck 2000plus“.

Hiermit wurde ein Fundament gelegt, den ökonomischen, sozialen, aber auch ökologischen Belangen vor Ort gleichermaßen Rechnung zu tragen.

Weiterhin wurde in den politischen Gremien die Bereitschaft zum Langfristdenken, zur Offenheit und Bürgerorientierung aber auch der Wille für eine Verwaltungsmodernisierung zum Ausdruck gebracht.

Im Arbeitsbereich Verwaltungsmodernisierung sind chancenreiche Projekte gestartet bzw. forciert worden, die zu einem neuen Denken innerhalb der Verwaltung führen werden. Beispielhaft sind an dieser Stelle anzuführen:

- Pilotprojekt „Kosten- und Leistungsrechnung für den städtischen Bauhof“
- Projekte zur Optimierung der energetischen Situation diverser städtischer Gebäude auf Contracting-Basis.

Wenn städtische Entwicklungsziele umrissen sind, muss der Weg dorthin gefunden werden. Mit der Entwicklung des Stadtleitbildes „Fürstenfeldbruck 2000plus“ wurde ein erster Schritt getan, um diese Aufgabe basisdemokratisch und durch Bündelung lokaler Kräfte zu lösen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

davon Beschäftigte in den Wirtschaftsbereichen					
Jahr	Stand 30.06	Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Übrige Dienstleistungen
2000	10.237	46	2.861	2.168	5.158

(Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und Arbeitsämter)

Der Wirtschaftsstandort

Verkehrsanbindung

Die Kreisstadt verfügt über eine ausgezeichnete überregionale Verkehrsanbindung: Die Autobahnen A 8 (München-Stuttgart) und A 96 (München-Lindau) sowie die Bundesstraßen B 2 und B 471 bilden ein optimales Zubringernetz. Auch die Erschließung



Foto: Leiderer

über die Schiene ist ausgesprochen günstig. Fürstenfeldbruck liegt zwischen zwei S-Bahnlinien, der S 4 mit den Bahnstationen Fürstenfeldbruck und Buchenau und der S 8. Diese S-Bahnhöfe werden von zahlreichen Bussen aus dem gesamten Landkreis angefahren. Somit ist eine regelmäßige Verbindung auf der Hauptschienenstrecke nach München gegeben. Die Verknüpfung mit dem Cargo-Netz der Deutschen Bahn rundet die hervorragenden Verkehrsanbindungen ab. Vervollständigt wird die komfortable Anbindung durch die Flughäfen München und Augsburg.

Gewerbeflächen

Im Bebauungsplan ausgewiesen sind solche Flächen mit rund 59.000 qm Netto-Baulandfläche im Industriegebiet Hasenheide Nord in Fürstenfeldbruck. Darüber hinaus stehen in der Hasenheide nach Flächennutzungsplan ca. 16 ha weitere Flächen zur Verfügung. Durch die geographische Lage und die in Planung befindlichen Verbesserungen der Verkehrsführung abseits von Wohngebieten dürften die Störungen durch Produktionslärm, nächtlichem Schichtbetrieb oder LKW-Verkehr grundsätzlich minimal sein. Mit der Bereitstellung von Gewerbeflächen im Industriegebiet Hasenheide besteht die Möglichkeit für Firmen, sich dort anzusiedeln und damit auch dem in Fürstenfeldbruck hohen Anteil der Auspendler entgegenzuwirken und die Wege zwischen Wohnen und Arbeiten gering zu halten (2000 betrug die Zahl der Auspendler 7.932 gegenüber 6.424 Einpendler).

Der Fliegerhorst

Geschichte des Standortes Fürstenfeldbruck

Der erste Spatenstich für den Bau des Fliegerhorstes Fürstenfeldbruck erfolgte im Jahr 1935.

Im Oktober 1936 wurde der Fliegerhorst seiner Bestimmung übergeben. Von 1936 bis Kriegsende war auf dem Fliegerhorst die Luftkriegsschule 4 stationiert.

Im April 1945 wurde der Fliegerhorst von den Streitkräften der USA besetzt. Ab 1946 wurde er Heimatflugplatz der 36th US „Fighter“-Bomber Wing.

Am 5. April 1954 begann die 7330th Flying Wing im Rahmen eines gemeinsamen Ausbildungsprogrammes mit der Schulung von Luftfahrzeugführern aus Spanien, der Türkei und den Niederlanden; später wurde diese Ausbildung um zusätzliche Länder erweitert. 1956 kamen die ersten bundesdeutschen Flugschüler nach Fürstenfeldbruck, um hier ihre fliegerische Grundausbildung zu erhalten. 1957 wurde der Fliegerhorst vom ersten Inspekteur der Bundesluftwaffe, General Josef Kamhuber, von den Amerikanern übernom-



Foto: Fliegerhorst

men. 1962 wurde das „Ehrenmal der Luftwaffe und der Luftfahrt“ vor den Toren des Fliegerhorstes errichtet. Von 1963 bis 1968 war Fürstenfeldbruck Heimat des Kommandostabes 1. Luftwaffendivision. Im Jahr 1964 verlegte die Waffenschule 50 der Luftwaffe von Erding nach Fürstenfeldbruck; die Flugzeugführerschule „B“ wurde in diesen Verband eingegliedert und 1978 in Jagdbombergeschwader 49 umbenannt. Dieses Geschwader wurde im März 1994 außer Dienst gestellt. Bis 1997 verblieb eine Fluglehrgruppe am Standort. 1999 wurde vor der Hauptwache des Fliegerhorstes das Mahnmal zum Gedenken an die Opfer des Olympiaattentates von 1972 in München eingeweiht. Im Rahmen der Neuausrichtung der Bundeswehr ist der Kommandostab 1. Luftwaffendivision im Oktober 2001 an den Standort zurückgekehrt.

Der Fliegerhorst

Der Fliegerhorst ist heute Standort folgender Verbände und Dienststellen der Bundeswehr:

- Kommandostab 1. Luftwaffendivision
- Offizierschule der Luftwaffe
- Flugmedizinisches Institut der Luftwaffe
- Schule für Wehrgeophysik
- Luftwaffensanitätsstaffel FFB
- Standortverwaltung Fürstenfeldbruck

Ab dem 01.07.2002 wird am Standort zusätzlich der Informationstechnik-Sektor 1 neu aufgestellt. Zum gleichen Zeitpunkt erfolgt im Rahmen der Reform der Bundeswehr die Umgliederung und Aufstockung der Regionalfahrschule FFB zum Kraftfahrausbildungszentrum FFB.

Die Beamtenfachhochschule

– Fachbereich Polizei –

Der weithin sichtbare Klosterbau des Zisterzienserordens (von 1691 – 1705 als ein bayerischer „Escorial“ erbaut) wurde 1803 säkularisiert. Er beherbergt seit 1975 die Fachhochschule für den gehobenen Dienst der Polizei, einen Zweig der allgemeinen Beamtenfachhochschule. Für Schutz- und Kriminalpolizei werden hier Kommissare ausgebildet. Die Ausbildung dauert drei (Direktbewerber mit Abitur) bzw. zwei Jahre (Aufstiegsbeamte aus dem mittleren Dienst) und wird ergänzt durch Praktika beim polizeilichen Einzeldienst und bei der Bereitschaftspolizei.

Infolge der hohen Zulassungszahlen wurde 1990 in Sulzbach-Rosenberg eine Außenstelle eröffnet.

Die angehenden Kommissare werden in den unterschiedlichsten Studienfächern (über 25) unterrichtet. Das Spektrum reicht von den klassischen Rechtsfächern über Führungs- und Einsatzlehre, Kriminalistik und Kriminaltechnik bis hin zu Soziologie, Psychologie und politischer Bildung. Schwerpunkte sind auch EDV-Ausbildung und Vortrags- und Verhandlungstechnik, des weiteren wird auch Wert auf sportliche Fitness gelegt. In den Seminaren soll den Studierenden auch soziale Kompetenz vermittelt und Hilfestellung bei der Streßbewältigung geleistet werden. Die Polizeifachhochschule bemüht sich damit um Praxisnähe und um Serviceorientierung für den Bürger.



Foto: Leiderer

Auch angehende höhere Beamte werden bei uns ausgebildet.

Derzeit studieren ca. 700 Beamte beim Fachbereich Polizei.

Stadtmuseum Fürstenfeldbruck

Das Stadtmuseum Fürstenfeldbruck befindet sich in den großzügigen Räumen der ehemaligen Klosterbrauerei in Fürstenfeld. Hier werden – übersichtlich und modern gestaltet – verschiedene wichtige Bereiche der regionalen Kultur und Geschichte präsentiert.

Die *Geschichte und Kunst* des ehemaligen Zisterzienserklosters Fürstenfeld, seine Beziehung zu den Wittelsbacher Landesherren und die dominierende Rolle, die es in kultureller, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht für die Region spielte, ist ein Schwerpunkt des Museums.

Eine *zweite Abteilung* befasst sich mit dem Leben in Bruck um 1900. Hier geht es vor allem um gesellschaftsgeschichtliche Aspekte, die den Geist dieser faszinierenden Epoche zwischen Tradition und Moderne beleuchtet.

Seit kurzem sind *archäologische Funde* aus der Zeit der Kelten, Römer, Bajuwaren in der dritten Museumsabteilung ausgestellt. Die Lebensgewohnheiten der Römer, der Bajuwaren und der frühmittelalterlichen Bevölkerung werden anhand interessanter Fundobjekte und Modelle anschaulich rekonstruiert.

Überregionale Bedeutung erlangt das Stadtmuseum vor allem durch sein abwechslungsreiches Ausstellungsprogramm. Jährlich werden mehrere Themen zu Kunst und Kultur und zur regionalen Geschichte präsentiert. Auf großes öffentliches Interesse stießen in den vergangenen Jahren bereits Ausstellungen wie „Inszenierte Pracht – Barocke Kunst im Fürstenfelder Land“ (2000), „Teddybären – ein buntes ABC“ (2001), „Poesie des Alltäglichen“ (2001) sowie „Sammelsurium – Aspekte des Sammelns“ (2001/2002)

und „Landpartie. Sommerfrische – Winterfreuden“ (2002).

Die *Museumspädagogik* bzw. Kunstvermittlung wird als „viertes Bein“ der Museen neben dem Sammeln, Bewahren und Ausstellen immer wichtiger. Die Ansprüche von Museums- und Ausstellungsbesuchern steigen, neue und unterhaltsame Vermittlungsmethoden sind gefragt. Museumspädagogische Aktionen begleiten daher die jeweiligen Ausstellungen. Neben den Vorträgen und Führungen finden auch Kinderaktionstage und Workshops statt.

Neben der *Betreuung* der Museums-sammlungen und dem Erarbeiten von besucherorientierten Ausstellungskonzepten gehört ein weites Betätigungsfeld zur Museumsarbeit, die von kunsthistorisch ausgebildetem Fachpersonal ausgeübt wird. Es reicht vom Sammeln regionalgeschichtlicher und kunsthistorisch interessanter Gegenstände über die sachgemäße Aufbewahrung der Exponate unter konservatorischen Gesichtspunkten und der wissenschaftlichen Erfassung des Bestandes und aller Neuzugänge bis hin zur wissenschaftlichen Auswertung und Veröffentlichung.

Natürlich ist auch die *ständige Zusammenarbeit* mit anderen Museen und Kulturträgern sowie interessierten Vereinen und Schulen bzw. Lehrkräften eine wichtige Aufgabe der Museumsleitung. Das Stadtmuseum Fürstenfeldbruck ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft „Landpartie – Museen rund um München“.

Das *Museum verfügt* über einen eigenen Museumsladen im Eingangsbereich. Hier finden die Besucher nicht nur Kunstpostkarten und einschlägige Literatur, sondern auch Museumsreplikate und interessante Kleinigkeiten aus dem kunsthandwerklichen Bereich. Mittlerweile wird der kleine, liebevoll ausgestattete Laden, dessen Einrichtung aus einer alten Brucker Drogerie stammt, nicht nur von Museums- und Ausstellungsbesuchern dankbar angenommen; er hat sich bereits zum Geheimtipp für Leute



Ausstellungsraum

Foto: Museum



entwickelt, die ein besonderes Geschenk suchen oder an kunsthandwerklichen Objekten interessiert sind.

Der kulturelle Stellenwert des Museums ist für Fürstfeldbruck sehr hoch. Das Museum bietet Informationen, Kunstgenuss und Unterhaltung für alte und neue Bürger, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Der überregionale Anspruch dieser attraktiven kulturellen Einrichtung ist weithin anerkannt und findet auch in der Landeshauptstadt zunehmend Beachtung. Wie viele kleinere Museen im Umland Münchens hält das Stadtmuseum das Bewusstsein kultureller und gesellschaftlicher Vielfalt in seiner Region lebendig und schafft damit eine gerade in der heutigen Zeit wichtige Identifikation der Bürger mit ihrer unmittel-

baren Umgebung. Hier werden die regionalen Besonderheiten anschaulich gemacht. Damit gewinnt das Museum für den örtlichen Fremdenverkehr zunehmend an Bedeutung, es verhilft Fürstfeldbruck aber auch als Wirtschaftsfaktor zu größerer Bedeutung, da es den „weichen Standortfaktor“ der Stadt positiv beeinflusst.

Stadtmuseum Fürstfeldbruck

Kloster Fürstfeld, 82256 Fürstfeldbruck

Tel. 0 8141/4 40 46 (Museumskasse)

Tel. 0 8141/6 11 30 (Verwaltung)

Fax 0 8141/61 13 33

e-mail: stadtmuseumffb@yahoo.de

www.stadtmuseumffb.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 13 – 17 Uhr

Sonntag und Feiertag 11 – 17 Uhr

Schulklassen und Gruppen: Führungen, Kinderaktionen und Workshops nach Vereinbarung.

Standesamt Fürstfeldbruck

Standesamt Fürstfeldbruck

Das Standesamt hat neben den Eheschließungen einen weiten, vielfältigen Aufgabenbereich. Beispielhaft genannt seien hier Namenserkklärungen, bürgerlich rechtliche Namensänderungen, Vaterschaftsanerkennungen und Zustimmungserklärungen, Prüfung und Anerkennung ausländischer Scheidungsurteile, Beurkundung von Geburten, Heiraten und Sterbefällen, Ausstellung von Personenstandurkunden, wie Geburts- und Abstammungsurkunden, Heiratsurkunden, Sterbeurkunden und beglaubigte Abschriften von Familienbücher, Entgegennahme von Kirchaustrittserklärungen, amtliche Beglaubigungen, Unterschriftsbeglaubigungen, uvm. Der Amtssitz des Standesamtes befindet sich im Rathaus, Hauptstraße 31. Die Eheschließungen finden im Alten Rathaus am Marktplatz statt.

Eheschließungen

Nach wie vor ist die Ehe die am häufigsten gewählte Form der Lebensgemeinschaft zwischen Mann und Frau. Heiraten gehört zu den wichtigsten Entscheidungen, die Menschen in ihrem Leben fällen. Nur wenige Schritte im Leben haben so weitreichende Konsequenzen wie die Eheschließung. Der standesamtlichen Eheschließung geht heute die Anmeldung der Eheschließung voraus. Vor dem 01. 07. 1998 war dies die Bestellung des Aufgebotes. Im Vorfeld sind gewisse Formalitäten erforderlich. Die Verlobten haben Ihre beabsichtigte Eheschließung beim zuständigen Standesbeamten anzumelden und zu diesem Zweck die notwendigen Unterlagen beizubringen. Beispielsweise zählen hierzu der gültige Reisepaß oder Personalausweis, eine Aufenthaltsbescheinigung des Einwohnermeldeamtes, eine beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch der Eltern, eine Abstammungsurkunde. Welche Papiere von dem Brautpaar konkret zu besorgen sind, muss im Einzelfall geklärt werden. Es empfiehlt sich deshalb in jedem Fall sich beim Standesamt zu informieren. Welcher Standesbeamte für die Anmeldung der Eheschließung zuständig ist, hängt vom Wohnsitz der Brautleute ab. Bestehen

Standesamt Fürstenfeldbruck

unterschiedliche Wohnsitze, haben die Verlobten die Wahl, vor welchem der zuständigen Standesbeamten sie die Eheschließung anmelden wollen. Von der Anmeldung ist die Eheschließung selbst zu unterscheiden, die auch vor einem anderen, also unzuständigen Standesbeamten erfolgen kann.

Trauungsort

Die Eheschließungen finden in Fürstenfeldbruck im ehemaligen „Alten Rathaus“ am Marktplatz, nahe der Amperbrücke, statt. Nach mehreren Umgestaltungen zum Ende des 19. und Beginn des 20. Jahrhunderts begann 1984 der vorläufig letzte Umbau des Alten Rathauses. Es gelang nach durchaus kontroverser Diskussion die Wiederherstellung des großzügigen Saales nach der Fassung des Jahres 1908 zu errichten. Die Außenfassade entstand nach altem Fotomaterial. Seit mittlerweile 15 Jahren steht der rekonstruierte Saal im Alten Rathaus in erster Linie als Trauungssaal zur Verfügung. Darüberhinaus wird der repräsentative Saal auch für festliche Veranstaltungen und Empfänge genutzt. Von der Eingangstür, die sich auf der Rückseite des Gebäudes befindet, führt eine Treppe hinauf in das erste Stockwerk. Neben den Empfangsräumen befindet sich hier der Trauungssaal, der bis zu 50 Gästen ausreichend Sitzplatzmöglichkeiten bietet. Auf Wunsch kann das Brautpaar gemeinsam mit den Gästen im Anschluß an die Eheschließung über die steinerne Außentreppe, die direkt vom Trauungssaal ins Freie führt, nach außen gelangen.

Eheschließungszeiten

Die standsamtlichen Trauungen können zu den üblichen Dienstzeiten von Montag bis Freitag vollzogen werden. Der Eheschließungstermin kann für ortsansässige Brautleute nach Absprache mit dem Standesbeamten auch auf einen Freitagnachmittag oder Samstagvormittag festgelegt werden. Für die Eheschließungen außerhalb der Öffnungszeiten des Standesamtes ist entsprechend der Gebührentabelle der Personenstandsverordnung eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 55,- Euro zu entrichten.

Musikalische Untermalung, Dekoration, Trauungszeremonie.

Der Trauungssaal wird für die Eheschließung mit einer Tisch- und Blumendekoration feierlich gestaltet. Musikalische Untermalung wird angeboten und auf Wunsch vermittelt. Spezielle Wünsche und Vorstellungen des Brautpaares in bezug auf die Trauungszeremonie können gerne mit eingebracht werden. Der Standesbeamte ist bemüht die Eheschließungen so individuell als möglich zu gestalten und auf besondere Wünsche einzugehen.

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag,	
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Anschrift

Standesamt Fürstenfeldbruck
Hauptstraße 31
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 08141/28-160/161/162/163
Telefax 08141/233





Weiland & Kollegen

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Geschäftsführer: Dipl.Kfm. Andreas Peipp, Steuerberater

Ledererstraße 10 · 82256 Fürstenfeldbruck
Telefon (0 81 41) 5 34 85-0 · Telefax (0 81 41) 5 34 85-19
E-Mail: Andreas.Peipp@t-online.de
Internet: <http://www.mediawave.de/weiland>

Rechtsanwälte Franz Neuhierl – Claudia Gierke

Tätigkeitsschwerpunkte:

RA F. Neuhierl	RAin C. Gierke	RA M. Neuhierl jun.
Allg. Zivilrecht	Familienrecht	Arbeitsrecht
Strafverteidigung	Vertragsrecht	allg. Zivilrecht
Straßenverkehr	Baurecht	Computerrecht

Interessenschwerpunkte:

Erbrecht, Mietrecht, Wohnungseigentum, öffentl. Recht

Ludwigstraße 6 · D 82256 Fürstenfeldbruck
Internet: www.neuhierl-gierke.de · Telefon: 08141/32 77 50

§ direkt am S-Bahnhof Buchenau Eberhard Uhrich Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

- Kündigungsschutz
- Abfindungsregelungen
- Betriebsverfassungsrecht

Fachanwalt für Familienrecht

- Scheidungen
- Unterhalt
- Eheverträge

weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht, Verkehrsrecht

Kurt-Huber-Ring 5
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41/88 80 30
Telefax 0 81 41/88 80 32
e-Mail: info@RA-Uhrich.de

Parkplätze im Haus

Es gibt keine langweiligen Tage.

Kostenlos Probe lesen:
0800-99 66 99 6 oder
www.sueddeutsche.de

Entdecker gesucht

Süddeutsche Zeitung

Tradition und Innovation

Die Stadtwerke und die Stromversorgung in Fürstenfeldbruck gehören untrennbar zusammen. Seit nunmehr 110 Jahren sichern die Stadtwerke Fürstenfeldbruck die Versorgung mit diesem heute lebenswichtigen Bestandteil unseres täglichen Lebens in Fürstenfeldbruck und weiten Teilen des Landkreises.

Schon 1892 wurde unter der Leitung von Oskar von Miller das Kraftwerk in Schöngeising fertiggestellt. Damit begann auch für Fürstenfeldbruck der Einstieg in das elektrische Zeitalter.



Heute versorgt die Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH neben Fürstenfeldbruck 22 Gemeinden der Landkreise Fürstenfeldbruck, Landsberg/Lech, Starnberg und Aichach-Friedberg mit Strom. Außerdem stellen die Stadtwerke im Stadtgebiet die Trinkwasserversorgung sicher und bieten in einigen Bereichen der Stadt die Möglichkeit zum Anschluss an ein Fernwärmenetz.

Das Stromtarif- und Preisangebot der Stadtwerke ermöglicht nahezu jedem Kunden eine optimale Anpassung an sein individuelles Verbraucherverhalten.

Strom und Umwelt

Der Umweltschutz ist seit jeher ein fester Bestandteil in der Arbeit der Stadtwerke. Neben der Wasserkraft werden auch Blockheizkraftwerke zur Stromerzeugung genutzt.

Darüber hinaus gewähren die Stadtwerke eine angemessene Vergütung für die Einspeisung von Solarstrom in das Netz der Stadtwerke.

Information

Unter der Telefonnummer 08141/401-111 können sich alle Kunden über die aktuellen Stromangebote und -preise der Stadtwerke informieren.

Im Energiemuseum erhalten Schulklassen und Gruppen (nach Voranmeldung) einen kleinen Überblick über die Entwicklung in der Stromversorgung. Das gesamte Angebot der Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH findet man im Internet unter www.stadtwerke-ffb.de.

Zum Service der Stadtwerke gehört in diesem Bereich natürlich auch die Möglichkeit sich online an- oder abzumelden oder auch Änderungen, z.B. der Bankverbindung, mitzuteilen.

Freizeit

In der **AmperOase** erwartet große und kleine Besucher ein breites Angebot zur Freizeitgestaltung.

Das **Hallenbad** bietet ganzjährig Schwimmfreuden bei gleichbleibenden, angenehm warmen Temperaturen. Der Whirlpool lädt zu einem entspannenden Sprudelbad ein und die kleinsten Besucher können sich unter der Aufsicht der Eltern in einem großzügigen Planschbecken mit dem nassen Element anfreunden.

Von Mitte Mai bis Mitte September steht das **Freibad** allen Gästen täglich offen. Ein großes 50m-Becken mit angrenzendem Niedrigwasserbereich, ein Kinderbecken auf zwei Ebenen und weitläufige Liegewiesen mit altem Baumbestand laden zu einem Badetag weitab vom Alltagsstress ein.



In der **Sauna** finden die Anhänger dieses heißen Vergnügens im Innenbereich eine finnische Sauna und ein Dampfbad vor. Im Außenbereich wird das Angebot durch eine Blockhaussauna ergänzt. Aufenthaltsbereiche innen sowie außen bieten genügend Platz und verschiedene Duftvarianten beim Aufguss sorgen für einen angenehmen Aufenthalt.

TREURATIO

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Rudolf-Diesel-Ring 2a · 82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 08141/5004-0 · Telefax 08141/5004-80
email: husmann@treuratio.de



Ulrike Eckner-Bähr
Anne Peiffer-Kucharcik

Schwerpunkte:
Erbrecht
Familienrecht
Mediation

Rechtsanwältinnen
Fachanwältinnen für Familienrecht

Münchner Straße 10
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 08141/42620
Telefax 08141/42280

Rechtsanwalt
Reinhart Birnstiel

Senserbergstraße 63
82256 Fürstenfeldbruck

Tel. 0 81 41 / 2 15 95
Fax 0 81 41 / 1 56 31

Stadtwerke
Fürstenfeldbruck GmbH



Strom
Wasser
Fernwärme
Bäder
Eisstadion

Kompetenz + Service vor Ort

Bullachstr. 27 82256 Fürstenfeldbruck Tel.: 08141/401-0
Fax: 08141/401-99 info@stwffb.de www.stwffb.de

Das Veranstaltungsforum

Die neue Dimension am Kloster: Das Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Ein besonderer Publikumsmagnet Fürstenfeldbrucks ist das Areal des ehemaligen Zisterzienserklosters Fürstenfeld mit seiner prächtigen Barockkirche im Süden der Stadt. Bestimmte früher das religiös-spirituelle Leben das Geschehen in Fürstenfeld, machen heute vielfältige kulturelle und weltliche Aktivitäten die Anziehungskraft dieses Ortes aus.

Eingebettet in die historische Klosteranlage aus dem 13. Jahrhundert beeindruckt das im Oktober 2001 eröffnete Kultur- und Freizeitzentrum „Veranstaltungsforum Fürstenfeld“ bereits äußerlich. Die liebevoll restaurierten Ökonomiegebäude und der beeindruckende Stadtsaalneubau strahlen eine harmonische Verbindung von Tradition und Moderne aus. Das neue Veranstaltungsforum Fürstenfeld bietet eine ausgewogene Mischung attraktiver Kultur- und Freizeitangebote. Bereits in den ersten acht Betriebsmonaten besuchten gut 100.000 Gäste das vielseitige Veranstaltungsprogramm. Unter anderem gastierten folgende Künstler auf den Bühnen des Veranstaltungsforums Fürstenfeld: Katia und Marielle Labèque, die Nils Landgren Funk Unit, Bruno Jonas, Hannes Wader, Die Münchner Symphoniker, Anna Gourari, Dieter Hildebrandt, Senta Berger, Giora Feidman, Ringsgwandl, Bananafishbones, Tito & Tarantula, Erwin Pelzig, Manfred Mann's Earth Band, Konstantin Wecker, Ritchie Blackmore, Michala Petri, Haindling.

Das Veranstaltungsforum ist aber nicht nur eine bedeutende Kulturspielstätte, sondern etabliert sich auch als Seminar- und Tagungsstandort. Neben der Distriktkonferenz von Rotary International finden hier beispielsweise der Bayerische Budgetierungskongress der Akademie für Verwaltungsmanagement, die Landkreistagsversammlung des Bayerischen Landkreistages sowie der BLLV-Tag (Verband der bayerischen Lehrerinnen und Lehrer) statt. Überdies nutzen viele Firmen (Infinion, ESG, Sparkasse, GeoSystems, Phönix-Sonnenstrom-AG etc.) regelmäßig Räumlichkeiten des Veranstaltungsforums.

Der multifunktionale Stadtsaal mit seinem von außen weithin sichtbaren geschwungenen Dach ist das Herzstück des Veranstaltungsforums: Auf einer Fläche von

717 m³ bietet dieser Saal bis zu 916 Sitzplätze bzw. über 1.500 Stehplätze. Durch die vielfältigen Raumaufteilungs- und Bestuhlungsmöglichkeiten sind die unterschiedlichsten Nutzungen möglich: Konzerte, Kabarettaufführungen, Tagungen, Börsen, Messen, Vorträge und vieles andere.

Für die optimale Sicht der Zuschauer sorgen sowohl im Parkett als auch auf der Empore des Stadtsaals fahrbare Teleskoptribünen, die eine ansteigende Bestuhlung ermöglichen. Einzigartig im weiten Umkreis ist die beidseitig bespielbare Bühne: Werden die Glasuren der Bühnenwand zum Innenhof geöffnet, kann die Stadtsaalbühne als Freilichtbühne genutzt werden.

Als Alternative zum Stadtsaal bieten sich zwei weitere kleinere Säle an, die ebenfalls über variable Bühnen verfügen:

Der Kleine Saal fasst bei normaler Reihenbestuhlung bis gut 300 Personen. Die durch die Holzbalkendecke und die rötlich schimmernden Wände hervorgerufene warme Atmosphäre bildet einen guten Kontrast zu der klaren und modern-offenen Architektur des Stadtsaals. Im Säulensaal finden bis zu 200 Personen Platz. Dieser Raum eignet sich durch seine fast naturbelassenen Steinwände und den unempfindlichen Steinfußboden auch ausgezeichnet für Jugendveranstaltungen. Weiterhin befinden sich im Veranstaltungsforum Fürstenfeld das Theater der Neuen Bühne Bruck, Werkstatt Räume für bildende Künstler sowie mehrere Seminar- und



Tagungsräume. Eine weitere Besonderheit ist ein derzeit im Ausbau befindlicher knapp 100 m langer ehemaliger Heustadel, der künftig Ausstellungen, Börsen und Messen ein ganz spezielles Ambiente bieten wird.

Auch für das leibliche Wohl ist im Veranstaltungsforum Fürstenfeld bestens gesorgt: Im „Fürstenfelder“ können sich die Gäste im restaurierten Kappengewölbesaal des Restaurants sowie im original bayerischen Biergarten kulinarisch verwöhnen lassen.

Nähere Informationen zum Veranstaltungsforum Fürstenfeld sind erhältlich unter:
Tel. 0 8141/66 65-0, www.fuerstenfeld.de

Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen:
Amper-Kurier im Veranstaltungsforum Fürstenfeld,
Öffnungszeiten:

Mo – Fr 11.00 – 18.00 Uhr
Do 11.00 – 19.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Kreisbote Fürstenfeldbruck: 0 8141/4 016410
Mo – Fr 8.00 – 16.30 Uhr

München Ticket: 0 89/54 818181
www.muenchenticket.de

Stadtsaal
Foto: W. Pulfer





Foto: Neidek

Anschrift:

Hauptstraße 31,
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. (08141) 28-0

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8–12 Uhr
Di. 14–16 / Do. 16–18 Uhr
für Bürgerhilfsstelle, Einwohner-
melde- und Paßamt, Standesamt,
Bestattungsamt, Sozialamt

E-Mail:

Info@fuerstenfeldbruck.de

Internet:

www.fuerstenfeldbruck.de

Bürgermeister und Stadträte

Stand: 01.05.2002

Name	Straße	Partei
KELLERER Sepp, 1. BGM	Brucker Str. 5	CSU
ERNST Klaus-Peter, 2. BGM	Stadelbergerstr. 37	CSU
NEUHIERL Franz, 3. BGM	Senserbergstr. 68b	FW
APPELT Claus	Schlehdornweg 25 a	CSU
BAHNER Herwig	Fliederstr. 23	CSU
BAUMANN Erhard	Langbehnstr. 11 b	BBV
BEER Tommy	Holzstr. 15	BBV
BOSCH, Albert	Mozartstr. 21	CSU
CLEMENTI Johannes	Blumenstr. 8	SPD
DROTH Markus	Abt-Führer-Str. 10	CSU
GEISSLER Karin	Holzstr. 7	GUL
GEYS Susanne	Veit-Stoß-Str. 18	SPD
HEROLD Christina	Wiesenstr. 16a	SPD
HILDENBRAND Dr. Götz	Fürstenfelder Str. 11a	FDP
HÖFELSAUER Franz	Zeppelinstr. 22b	CSU
HOFFMANN Sieglinde	Schlehdornweg 19	CSU
HOLLENBACH Beate	Asambogen 52	CSU
HUBER Dr. Anton	Aicher Str. 11	BBV
KLEMENZ Dr. Birgitta	Nelkenstr. 16	CSU
KUSCHA Veronika	Im Eichgärtl 10	GUL

Name	Straße	Partei
LÄMMLÉ Axel	Ludwigstr. 4	SPD
LANTZSCH Werner	Asambogen 46	REP
LÖSCH Ludwig	Dr.-Blaich-Str. 7	CSU
LOHDE Andreas	Lützwowstr. 4	CSU
LOHDE Renate	Lützwowstr. 4	CSU
PISCITELLI Michael	Balduin-Helm-Str. 65	CSU
PLEIL Klaus-Josef	Schöngesinger Str. 80	BBV
RAFF Erich	Fichtenstr. 22	CSU
RÖHL Maria	Schloßbergstr. 17	CSU
SCHILLING Johann	Fliederstr. 19	CSU
SCHMETZ Ulrich	Lindacher Weg 5	SPD
SCHÖN Hugo	Lena-Christ-Str. 52	CSU
SCHWARZ Walter	Stadelbergerstr. 2b	SPD
SPERGER Simon	Föhrenstr. 23	SPD
STOKLOSSA Karlheinz	Schlehdornweg 21	CSU
STREIFENEDER Jens	Dachauer Str. 15	BBV
TAUSEND Dr. Carola	Feuerhausstr. 11a	FW
WEBER Peter	Waldstr. 7g	CSU
WIRTH Adolf	Polzstr. 32	
WOERL Beate	Ledererstr. 4	SPD
WOLLENBERG Dr. Klaus	Flurstr. 11	FDP

Referenten 2002 – 2008



Aufgabengebiet	Name	Partei
1 Planung	Schilling	CSU
2 Bau	Hoffmann	CSU
3 Verkehr	Raff	CSU
4 Finanzen	Lösch	CSU
5 Personal 2 Referenten	Hollenbach Sperger	CSU SPD
6 Sport	Appelt	CSU
7 Kultur/Brauchtum	Lohde R.	CSU
8 Kultur/Fürstenfeld	Dr. Wollenberg	FDP
9 Bibliothek	Dr. Tausend	FW
10 Schulen/Erwachsenbildung	Lämmle	SPD
11 Horte/Spielpl./Schulsozialarbeit	Herold	SPD
12 Kindergärten	Geys	SPD

Aufgabengebiet	Name	Partei
13 Feuerwehr/Katastrophen	Lohde A.	CSU
14 Volksfest/Märkte	Schön	CSU
15 Jugend	Beer	BBV
16 Soziales/Frauen	Röhl	CSU
17 Wirtschaftsförd./ Stadtmarketing/neue Medien	Pleil	BBV
18 Mittelstand/Gewerbe	Höfelsauer	CSU
19 Partnerstädt. Intergration	Kuscha	GUL
20 Umwelt- und Landschaftsschutz	Clementi	SPD
21 Friedhof/Bauhof	Bosch	CSU
22 Stadtwerke	Stoklossa	CSU
23 Freizeit/Erholung	Weber	CSU
24 Wohnungsbau/Liegenschaften	Bahner	CSU

Ausschussbesetzung 2002 – 2008

Hauptausschuss

1 CSU Bahner
2 CSU Ernst
3 CSU Hollenbach
4 CSU Lösch
5 CSU Röhl
6 CSU Stoklossa
7 SPD Schwarz
8 SPD Wörl
9 FW Neuhierl
10 BBV Baumann
11 BBV Streifeneder
12 GUL Geißler
13 FDP Dr. Wollenberg

Umwelt- & Planungsausschuss

1 CSU Droth
2 CSU Höfelsauer
3 CSU Lohde A.
4 CSU Piscitelli
5 CSU Raff
6 CSU Schilling
7 SPD Schmetz
8 SPD Clementi
9 FW Neuhierl
10 BBV Streifeneder
11 BBV Dr. Huber
12 GUL Kuscha
13 FDP Dr. Hildenbrand

Werkausschuss Fürstenfeld

1 CSU Bosch
2 CSU Dr. Klemenz
3 CSU Lohde R.
4 CSU Weber
5 CSU Lösch
6 REP Lantzsch
7 SPD Geys
8 SPD Herold
9 FW Dr. Tausend
10 BBV Dr. Huber
11 BBV Pleil
12 GUL Kuscha
13 FDP Dr. Wollenberg

Bau- & Verkehrsausschuss

1 CSU Bahner
2 CSU Bosch
3 CSU Hoffmann
4 CSU Piscitelli
5 CSU Raff
6 CSU Schilling
7 SPD Sperger
8 SPD Lämmle
9 FW Dr. Tausend
10 BBV Pleil
11 BBV Beer
12 GUL Kuscha
13 FDP Dr. Hildenbrand

Ausschuss für Soziales, Jugend & Sport

1 CSU Appelt
2 CSU Hollenbach
3 CSU Lohde A.
4 CSU Droth
5 CSU Röhl
6 CSU Weber
7 SPD Herold
8 SPD Geys
9 FW Dr. Tausend
10 BBV Beer
11 BBV Baumann
12 GUL Kuscha
13 FDP Dr. Hildenbrand

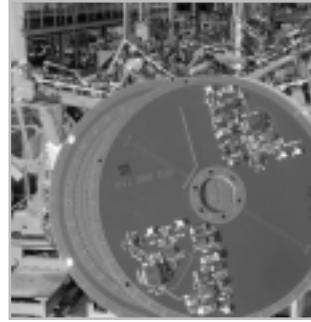
Rechnungsprüfungsausschuss

1 CSU Schön
2 CSU Lohde R.
3 CSU Ernst
4 SPD Sperger
5 SPD Herold
6 BBV Streifeneder
7 GUL Kuscha

Behördenwegweiser

Bezeichnung	Amt	Anschrift	Zimmer	Telefon
Abbruch von Gebäuden	Bauamt	Rathaus, Rückgeb., 2.St.	209 210	28-442/ 28-418
Abfallwirtschaft	Landratsamt	Münchner Str. 32		519-516 519-517
Abstammungsurkunde	Standesamt	Rathaus, EG	034	28-341
Abwasserbeseitigung	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,EG	026	28-430
Adressenänderung	Einwohnermeldeamt	Rathaus, EG	002	28-351 28-352
Amtliche Beglaubigungen	Standesamt	Rathaus, EG	032	28-342
Archiv	siehe Stadtarchiv			
Anzeige von Geburten	Standesamt	Rathaus, EG	034	28-341
Anzeige von Sterbefällen	Standesamt	Rathaus, EG	032	28-342
Aufenthaltsbescheinigung	Einwohnermeldeamt	Rathaus, EG	002	28-351 28-352
Aufgebot	Standesamt	Rathaus, EG	033	28-340
Bauanträge	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.EG Rathaus, Rückgeb.,2.St. Rathaus, Rückgeb.,2.St.	019 209 210	28-428 28-442 28-418
Baustellenverkehr	Öffentl. Sicherheit u. Ordnung	Rathaus, 1.St.	113	28-335
Bebauungsplanung	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,2.St.	304	28-440
Behindertenausweis	Sozialamt	Rathaus, EG (A – L) Rathaus, EG (M – Z)	007 006	28-363 28-362
Bibliothek	siehe Stadtbibliothek			
Brandschutz	Zivil-, Brand- u. Katastrophensch.	Rathaus, 1.St	115	28-332
Brauchtum und Feste		Rathaus, 1. St.	124	28-140
Bürgermeister		Rathaus, 1.St	100	28-100
Denkmalschutz	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.EG	019	28-428
Ehefähigkeitszeugnis	Standesamt	Rathaus, EG	033	28-340
Eheschließung	Standesamt	Rathaus, EG	033	28-340
Einwohnermeldewesen	Einwohnermeldeamt	Rathaus, EG	002	28-351 28-352
Eisstadion	Stadtwerke	Klosterstr. 7		312819
Erd-, Feuer-, Seebestattung,	Überführung (privatw. Bereich)	Waldfriedhofstr. 1		16071
Erschließungsbeiträge	Bauamt	Rathaus, Rückgeb., 2.St.	215	28-452
Familienbücher	Standesamt	Rathaus, EG	035	28-343
Fernwärmeversorgung	Stadtwerke	Bullachstr. 27		401-0
Feuerbeschau	Herr Hehlen	Rathaus, 1.St.	117	089/800980
Feuerwehrverwaltung	Zivil-, Brand- u. Katastrophensch.	Rathaus, 1.St.	115	28-332
Fischereiwesen	Passamt	Rathaus, EG	004	28-353
Flächennutzungsplan	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,2.St.	304	28-440
Freibad		Klosterstr. 7		3128-11
Amperoase, Stadtwerke				3128-12
Friedhofsamt	Standesamt	Rathaus, EG,	032	28-342
Friedhofsverwaltung	Waldfriedhof	Waldfriedhofstr. 1		15820
Fundsachen	Einwohnermeldeamt	Rathaus, EG	002	28-352
Gartenabfälle	Landratsamt	Münchner Str. 32		519-0
Gaststättenangelegenheiten	Steuer- und Gewerbeamt	Rathaus, EG	012	28-230
Gebäudemanagement	Bauamt	Rathaus, EG	025	28-460
Geburtsurkunden	Standesamt	Rathaus, EG	034	28-341
Gewerbeangelegenheiten	Steuer- und Gewerbeamt	Rathaus, EG	012	28-230
Gewerbsteuer	Steuer- und Gewerbeamt	Rathaus, EG	012	28-230

Fürstenfeldbruck - Standort erfolgreicher Unternehmen



um uns dreht sich alles
SCHLEIFRING
und **APPARATEBAU GmbH**

Technologieführer auf dem
Gebiet der Drehübertragung

Am Hardtanger 10
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon: +49 (0)8141 - 403-0
Fax: +49 (0)8141 - 403-45
eMail: sales@schleifring.de
www.schleifring.de



- Hochbau - Tiefbau
- Straßen- und Pflasterbau
- Gebäude- und Altbausanierung

Waldstr. 9 · 82256 Fürstenfeldbruck · Tel. (08141) 91145 · Fax (08141) 42808

PETER FREUDENTHAL

STEUERBERATER

LANGBEHNSTRASSE 10A
82256 ORTSTEIL PUCH, FÜRSTENFELDBRUCK
TELEFON 0 81 41/34 81 97

Sicherheitstechnik von Leuze lumiflex für die Produktionsanlagen von morgen



Ein Ziel unserer modernen Gesellschaft ist es die Gesundheit der Arbeitnehmer zu schützen und ihre Sicherheit zu gewährleisten. Unser Bestreben ist es, dies mit der Forderung nach wirtschaftlicher Produktion zu verbinden und Sicherheitssensoren und Auswertegeräte

herzustellen, die internationalen Sicherheitsstandards entsprechen und ein Optimum an Funktionalität und Flexibilität bieten.

Wir vergeben fortlaufend Diplomarbeiten und Praktika in den Bereichen Hard- und Softwareentwicklung, Produktmanagement und Marketing. Spechen Sie uns an!



Leuze lumiflex

Leuze lumiflex GmbH + Co. KG
Liebigstrasse 4, 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. (08141) 5350-0, Fax (08141) 5350-190
E-Mail: lumiflex@leuze.de, <http://www.leuze.de>

Behördenwegweiser

Bezeichnung	Amt	Anschrift	Zimmer	Telefon
Gräberverwaltung	Waldfriedhof (hoheitl. Bereich)	Waldfriedhofstr. 1		15820
Grünanlagen	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,EG	027	28-431
Grundsteuer	Steuer- und Gewerbeamt	Rathaus, EG	012	28-230
Grundstücksverwaltung	Liegenschaftsverwaltung	Rathaus, 1.St.	124	28-240
Hallenbad (Amperoase)	Stadtwerke	Klosterstr. 7		3128-11 3128-12
Haushaltsbescheinigung	Einwohnermeldeamt	Rathaus, EG	002	28-351 28-352
Haushaltsplan	Kämmerei	Rathaus, 1.St.	127	28-212
Hausnummerierung	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,2.St.	209	28-442
Haus- und Straßensammlung	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1.St.	113	28-335
Heiratsurkunde	Standesamt	Rathaus, EG	034	28-341
Hundesteuer	Steuer- und Gewerbeamt	Rathaus, EG	012	28-230
Jugend	Kindergarten/Jugend	Rathaus, 1.St.	118	28-312
Kanalgebühren	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,2.St.	215	28-452
Kanalherstellungsbeiträge	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,2.St.	211	28-443
Katastrophenschutz	Zivil-, Brand- u. Katastrophensch.	Rathaus, 1.St.	115	28-332
Kinderausweise	Passamt	Rathaus, EG	004	28-353 28-354
Kindergärten, -tagesstätten, -horte, offene Jugendarbeit	Rathaus, 1.St.		118 112	28-312 28-313 28-314
Kinderspielplätze	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,2.St.	210	28-418
Kirchenaustritte	Standesamt	Rathaus, EG,	032	28-342
Kläranlage	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,EG	206	28-430
Kultur	siehe Veranstaltungsforum			
Lärmbelästigung	Landratsamt	Münchner Str. 32		519-0
Landschaftsplanung	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.	304	28-422
Lebensbescheinigung		Rathaus, EG	002	28-351
Einwohnermeldeamt				28-352
Lohnsteuerkarten	Einwohnermeldeamt	Rathaus, EG	002	28-351 28-352
Mahnungen	Stadtkasse	Rathaus, EG	015	28-220
Marktwesen	Liegenschaftsverwaltung	Rathaus, 1.St.	124	28-140
Museum	siehe Stadtmuseum			
Namenserklärungen	Standesamt	Rathaus, EG	033	28-340
Öffentlichkeitsarbeit	Bürgermeisterbüro	Rathaus, 1.St.	106	28-101
Parkausweis für Behinderte	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1.St.	113	28-335
Passangelegenheiten	Passamt	Rathaus, EG	004	28-353 28-354
Personalausweis	Passamt	Rathaus, EG	004	28-353 28-354
Personalangelegenheiten	Personalstelle	Rathaus, 2.St.	201	28-120
Personenstandsfälle	Standesamt	Rathaus, EG	033	28-340
Plakatieren	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1.St.	113	28-335
Polizeiliches Führungszeugnis	Einwohnermeldeamt	Rathaus, EG	002	28-351 28-352
Pressearbeit	Pressesprecher	Rathaus, 1.St.	104	28-110
Radwege	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.,EG	217	28-431
Reisegewerbekartenanträge	Steuer- und Gewerbeamt	Rathaus, EG	012	28-230
Rentenangelegenheiten	Amt für Soziales A – L Amt für Soziales M – Z	Rathaus, EG	007 006	28-363 28-362
Rundfunkgebührenbefreiung	Amt für Soziales A – L	Rathaus, EG	007	28-363



Bezeichnung	Amt	Anschrift	Zimmer	Telefon
	Amt für Soziales M – Z		006	28-362
Schankerlaubnis	Steuer- und Gewerbeamt	Rathaus, EG	012	28-230
Schlachthof		Am Kugelfang		621620
Schulangelegenheiten	Kindergarten/Jugend	Rathaus, 1.St.	118	28-312
Schwerbehinderte	Sozialamt	Rathaus, EG	010	28-360
Sozialhilfeanträge	Landratsamt	Münchner Str. 32		519-0
Spendenbescheinigung	Stadtkasse	Rathaus, 1. St.	015	28-220
Sperrstunde	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1. St.	113	28-335
Sportförderung	Sportamt	Rathaus, EG	008	28-364
Stadtarchiv		Fürstenfeld 3 d		6113-12
Stadtbibliothek		Aumühle		44923
Stadtmuseum	Verwaltung	Fürstenfeld 1		44046 6113-0
Stadtplanung	Bauamt	Rathaus, Rückgeb., 2.St.	304	28-440
Standesamt		Rathaus, EG	033	28-340
Sterbeurkunde	Standesamt	Rathaus, EG	032	28-342
Steuern (gemeindliche)	Steuer- und Gewerbeamt	Rathaus, EG	012	28-230
Steuerklassenänderung	Einwohnermeldeamt	Rathaus, EG	002	28-351 28-352
Straßenausbaubeiträge	Bauamt	Rathaus, Rückgeb., 2.St.	215	28-452
Straßenfeste	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1.St.	113	28-335
Straßenschäden	Bauamt	Rathaus, Rückgeb., EG	027	28-431
Straßenverkehrsrecht	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1.St.	114	28-330
Stromversorgung	Stadtwerke	Bullachstr. 27		401-0
Tanzveranstaltungen	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1.St.	113	28-335
Teilungsgenehmigung	(Negativzeugnis) Bauamt	Rathaus, Rückgeb., 2.St.	213	28-450
Tierseuchenbeiträge	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1.St.	113	28-335
Turnhallen	Sportamt	Rathaus, EG	008	28-364
Umweltfragen	Bauamt	Rathaus, Rückgeb.2.St.	304	28-422
Umweltschutz	Landratsamt	Münchner Str. 32		519-0
Umzugsmeldung	Einwohnermeldeamt	Rathaus, EG	002	28-351 28-352
Unterkunftsinformation		Rathaus, EG	001	28-0
Unterschriftsbeglaubigung	Standesamt	Rathaus, EG	032	28-342
Vaterschaftsanerkennung	Standesamt	Rathaus, EG	034	28-341
Veranstaltungen	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1.St.	113	28-335
Veranstaltungsforum		Fürstenfeld 12		6665-0
Verkehrsregelung	Öffentl. Sicherheit und Ordnung	Rathaus, 1.St.	113	28-335
Wahlamt		Rathaus, 1.St.	110	28-113
Wassergebühren	Stadtwerke	Bullachstr. 27		401-0
Wasserversorgung	Stadtwerke	Bullachstr. 27		401-0
Werbeanlagen	Bauamt	Rathaus, Rückgeb., EG Rathaus, Rückgeb., 2.St.	019 210	28-428 28-418
Winterdienst	Stadtbauhof	Auf der Lände 9		3575731
Wirtschaftsförderung		Rathaus, 1.St.	110	28-117
Zechentmayer-Wohnheim	Liegenschaftsverwaltung	Rathaus, 1.St.	122	28-461
Zivilschutz	Zivil-, Brand- u. Katastrophensch.	Rathaus, 1.St.	115	28-332
Zuschüsse/Vereine	Kämmerei	Rathaus, 1.St.	122	28-241

Kindergärten

Bezeichnung/Anschrift	Gruppenangebot	
Arbeiterwohlfahrt-Kindergarten „Sonnenschein“ Lena-Christ-Straße 5, Tel. 3 40 23, Fax: 52 69 37	1 verl. Vormittagsgruppe (25)	7.30 – 14.00 Uhr
	1 verl. Vormittagsgruppe (25)	7.00 – 14.30 Uhr
	1 verl. Vormittagsgruppe (25)	8.00 – 14.00 Uhr
	1 Ganztagsgruppe (25)	8.00 – 16.00 Uhr
Arbeiterwohlfahrt-Kindergarten „Pustebblume“ Cerveteristraße 12, Tel. 1 59 45	1 verl. Vormittagsgruppe (25)	7.00 – 13.00 Uhr
	1 Ganztagsgruppe (25)	7.00 – 15.00 Uhr
Arbeiterwohlfahrt-Kindergarten „Brucker Strolche“ Livry-Gargan-Straße 8, Tel. 32 99 32, Fax 35 34 06	1 Ganztagsgruppe (25)	8.00 – 17.00 Uhr
	1 verl. Vormittagsgruppe (25)	8.00 – 13.00 Uhr
	1 verl. Vormittagsgruppe (25)	8.00 – 14.00 Uhr
	gruppenübergreifender Frühdienst	7.00 – 8.00 Uhr
Caritas Sternkindergarten Richard-Higgins-Straße 1, Tel. 1 21 34	2 verl. Vormittagsgruppen (25/25)	7.15 – 14.00 Uhr
Caritas Kinderkrippe „Zwergenhäuserl“ Richard-Higgins-Straße 1 a, Tel. 35 32 89	2 Gruppen á 12 Kinder Montag – Donnerstag	7.00 – 17.00 Uhr
	Freitag	7.00 – 16.00 Uhr
Evang. Kindergarten der Gnadenkirche Am Sulzbogen 18, Tel. 3 30 97 www.gnadenkirche-ffb.de/Kiga/kigagruppe.html	3 verl. Vormittagsgruppen (25/25/25) sowie Fördergruppen	7.30 – 14.00 Uhr
Kath. Pfarrkindergarten St. Bernhard St.-Bernhard-Straße 2, Tel. 2 63 96	2 Vormittagsgruppen (25/25)	7.00 – 13.00 Uhr
	2 verl. Vormittagsgruppen (25/25)	7.00 – 14.00 Uhr
Kath. Pfarrkindergarten St. Magdalena Drachenweg 1, Tel. und Fax 9 11 11	2 verl. Vormittagsgruppen (25/25)	7.00 – 13.00 Uhr
	1 Ganztagsgruppe (25)	7.00 – 17.00 Uhr
Montessori Kinderhaus Eschenauer Straße 7, Tel. 9 25 74	1 verl. Vormittagsgruppe (20)	8.00 – 12.45 Uhr
	1 verl. Vormittagsgruppe (20)	7.30 – 14.00 Uhr
Städt. Kindergarten „Frühlingsstraße“ Frühlingstraße 2, Tel. 4 21 90	2 Ganztagsgruppen (25/25)	7.00 – 16.30 Uhr
	1 verl. Vormittagsgruppe (25)	7.00 – 14.00 Uhr
	2 Vormittagsgruppen (23/25)	7.00 – 12.00 Uhr
	1 Vormittagsgruppe (25)	7.00 – 13.00 Uhr
	1 Nachmittagsgruppe (23)	13.00 – 17.00 Uhr
	Frühdienst	7.00 – 7.30 Uhr
	Mittagsdienst	11.30 – 12.00 Uhr
Spätdienst	16.30 – 17.00 Uhr	
Städt. Kindergarten Nord Theodor-Heuss-Straße 20, Tel. 3 38 01	1 Ganztagsgruppe (25)	7.00 – 17.00 Uhr
	2 verl. Vormittagsgruppen (25/25)	7.30 – 12.30/13.00 Uhr
		7.30 – 14.00 Uhr
	1 Vormittagsgruppe (25)	7.45 – 11.45 Uhr
	1 Nachmittagsgruppe (23)	13.00 – 16.30 Uhr
	Frühdienst	7.00 – 7.30 Uhr
Spätdienst	16.30 – 17.00 Uhr	
Städt. Kindergarten „Villa Kunterbunt“ Buchenauer Platz 2, Tel. 1 64 49	1 verl. Vormittagsgruppe (25)	7.30 – 13.30 Uhr
Städt. Kindergarten Aich „Aichhörnchen“ Brucker Straße 2, Tel. 2 08 92	1 Vormittagsgruppe (24)	7.30 – 13.30 Uhr

Handwerk in FFB hat Zukunft

GTF

– DER TEPPICHTREFF –

Verkauf und Verlegung von Bodenbelägen aller Art

Rudolf-Diesel-Ring 2 · 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/52 66 62 · Fax 0 81 41/4 31 60



Inh. HUBERT VOGT

BAU- + KUNSTGLASEREI

REPARATURVERGLASUNG

SICHERHEITVERGLASUNG

GLASPLATTEN + SPIEGEL
UND MONTAGE

GANZGLASTÜREN

BILDER + BILDERRAHMEN

BILDERRAHMUNGEN

Adolf-Kolping-Str. 8
82256 FÜRSTENFELDBRUCK
Tel. 0 81 41/9 20 51
Fax 0 81 41/6 32 52

Die **5-Sterne-Wärme** für Ihr Zuhause.

ESB-Wechselgeld:

Jetzt auf Erdgas umsteigen
und ab 650,- € kassieren!



Erdgas von ESB

- ★ kostengünstig
- ★ kundennah
- ★ servicestark
- ★ komfortabel
- ★ zukunftssicher

ServiceCenter Fürstenfeldbruck
Maisacher Straße 117 · 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. (0 81 41) 50 22-0 · Fax (0 81 41) 50 22-50



INDUSTHA FFB

Industriegebiet Hasenheide Nord

● 45 ha Industrie- und
Gewerbeflächen

● bedarfsgerecht in
allen Größen

● voll erschlossen

Für mehr
Informationen
rufen Sie
uns bitte an:

(089)
55 25 77-0

Ein Unternehmen der:



STADT
FÜRSTENFELDBRUCK



Sparkasse
Fürstenfeldbruck



gewerbegrund

Schulen, Bildungswesen

Grund- und Hauptschulen

- **Grundschule am Niederbronner Weg**
Niederbronner Weg 3, Tel. 42264, Fax 41406,
gs-niebro-ffb.bei.t-online.de
e-mail: GS-Niebro-FFB@t-online.de

Das Schulhaus der Grundschule wurde in den Jahren 1825/1826 erbaut. In 14 Klassen werden derzeit 365 Kinder von 14 Klassenlehrerinnen und 10 Fachlehrern unterrichtet.

Die Schule ist Sprengelschule für die Kinder östlich und südlich folgender Linie: Schöngeisinger Straße (einschließlich) – Hauptstraße (einschließlich) – Augsburgener Straße (Mitte) – Maisacher Straße (einschließlich) – Sommerkellerweg (Mitte).

Ferner die Gemeindeteile Fürstenfeld, Gelbenholzen, Kreuth, Pfaffing und Weiherhaus der Stadt Fürstenfeldbruck sowie die Gemeindeteile Angerhof, Biburg, Gagers, Holzhausen, Neuried und Wagelsried der Gemeinde Alling.

- **Grundschule Philipp-Weiß-Straße**
Philipp-Weiß-Straße 4, Tel. 10450, Fax 18256
e-mail: grundschule.philipp-weiss@t-online.de

Die Grundschule wurde 1951 erbaut. Sie wird derzeit von 330 Kindern besucht, die von 13 KlassenlehrerInnen und 10 FachlehrerInnen unterrichtet werden. Sie ist die Sprengelschule für die Kinder aus dem Bereich zwischen Landsberger-, Schöngeisinger-, Augsburgener-, Maisacher-, Theodor-Heuss- und Ganghoferstraße sowie aus den Ortsteilen Aich, Lindach, Neulindach, Rothschaig und Puch.

- **Richard-Higgins-Grundschule**
Richard-Higgins-Straße 3, Tel. 32774-20, Fax 32774-22
e-mail: grundschule-westffb@t-online.de

Die Grundschule West ist eine vierzügige Grundschule mit rund 400 Schülerinnen und Schülern. Ihr Sprengel umfasst den gesamten westlichen Stadtteil (mit Ausnahme der Buchenau) und erstreckt sich bis zur Dianastraße. Der Schule sind ein Schülerzentrum und eine Mittagsbetreuungsstätte angegliedert.

- **Hauptschule West – am Asambogen**
Abt-Anselm-Straße 12,
Tel. 32774-10, Fax 32774-12
www.hs-ffb-west.de
e-mail: hs-ffb-west@t-online.de

Die Hauptschule Fürstenfeldbruck West, Abt-Anselm-Straße 12, ist eine zweizügige Hauptschule mit ca. 250 Schülern. Der Schule angegliedert ist das Schülerzentrum West. Weitere Informationen zum Schulleben, zur Schulentwicklung und zu unserem Schulprofil sind auf unserer neuen Homepage zu erhalten.

- **Volksschule Nord**
Grund- sowie Hauptschule mit Mittlere-Reife-Zug,
Theodor-Heuss-Straße 5,
Tel. 35756-60, Fax 35756-70
www.vsnord-ffb.de
e-mail: VSNord-FFB@t-online.de

Die Hauptschule Nord hat 1972 den Schulbetrieb aufgenommen und ist im Jahr 2000 durch die Angliederung der Grundschule in eine Grund- und Hauptschule (Volksschule) umgewandelt worden. An unserer Schule gibt es seit dem Schuljahr 1999/2000 einen Mittlere-Reife-Zug und seit dem Schuljahr 2000/01 eine Praxisklasse. Ab dem Schuljahr 2001/02 besuchen ca. 550 Schüler in 6 Grundschul-, 12 Hauptschul-, 5 Mittlere-Reife- und eine Praxisklasse die Volksschule Nord.

In dem Schulgebäude ist als schulbegleitende Einrichtung das Schülerzentrum Nord untergebracht.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Realschule

- **Staatliche Ferdinand-von-Miller-Realschule**
Bahnhofstraße 15,
Tel. 5026-30, Fax 5026-32
e-mail: realschule.ffb@t-online.de

Jahrgangsstufen 9. – 10. Klasse
WPFIFGr II in der 4-stufigen Realschule auslaufend

Jahrgangsstufen 5. – 10. Klasse
in der 6-stufigen Realschule

Bildungsangebot ab der 7. Jahrgangsstufe:
– Wahlpflichtfächergruppe I (math.-naturwiss.-techn. Schwerpunkt)
– Wahlpflichtfächergruppe II (wirtschaftskundl. Schwerpunkt)
– Wahlpflichtfächergruppe III (fremdsprachl. Schwerpunkt Englisch und Französisch)

Schüler im September 2002: in 30 Klassen
ca. 860 SchülerInnen
Sachaufwandsträger: Landkreis Fürstenfeldbruck



Gymnasium

- **Graf-Rasso-Gymnasium**
Theresianumweg 1,
Tel. 61110, Fax 92155
www.graf-rasso.ffb.org

Das Graf-Rasso-Gymnasium ist ein staatliches Gymnasium mit drei Zweigen:

- a) einem mathematisch-naturwissenschaftlichen Zweig mit der Sprachenfolge Englisch – Lateinisch, Englisch – Französisch
- b) einem neusprachlichen Zweig (Englisch – Lateinisch – Französisch) und
- c) einem mathematisch-naturwissenschaftlichen Zweig mit deutlich verstärktem Unterricht in Informatik, Natur und Technik sowie einer weiteren modernen Fremdsprache (in Grundzügen) auf der Oberstufe (Europ.Gymnasium III)

Etwa 1000 Schüler werden in 30 Klassen und 81 Kollegstufenkursen von mehr als 70 Lehrern unterrichtet. Etwa die Hälfte der Schüler ist in Fürstentum Bruck wohnhaft, wobei die Landsberger Strasse die Grenze zum Einzugsbereich des Viscardi-Gymnasiums bildet. Die andere Hälfte kommt vor allem aus Emmering, Biburg und Eichenau, neuerdings auch aus dem westlichen und nördlichen Landkreis.

- **Viscardi-Gymnasium**
Balduin-Helm-Straße 2,
Tel. 32150, Fax 321570
www.viscardi-gymnasium.de
e-mail: Viscardi-Gymnasium@viscardi-g.ffb.by.schule.de

Staatliches Gymnasium mit folgenden Zweigen:

- a) den neusprachlichen Zweig mit der Sprachenfolge Englisch – Lateinisch – Französisch
- b) den mathematisch-naturwissenschaftlichen Zweig mit der Sprachenfolge Englisch – Französisch oder Englisch – Lateinisch.

Außerdem besteht in der 11. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, Italienisch als spät beginnende Fremdsprache zu wählen und dafür die erste oder die zweite Fremdsprache abzulegen. Etwa 1100 Schüler werden in 33 Klassen und in der Kollegstufe von 83 Lehrkräften unterrichtet. Die Schule liegt im Westen der Kreisstadt, etwa 10 Minuten von der Haltestelle Buchenau der S 4 entfernt.

Berufsschule und Berufsaufbauschule

- **Staatliche Berufs- und Berufsaufbauschule**
Hans-Sachs-Straße 2, Postfach 1652, 82245 Fürstentum Bruck
Tel. 5003-0, Fax 5003-20, www.bs-ffb.de
e-mail: sekretariat@bs-ffb.de; schulleitung@bs-ffb.de

Im Jahre 1870 wurde die Schule als „gewerbliche Fortbildungsschule im Markt Bruck“ gegründet. Sie widmet sich als eine der ältesten und zugleich der modernsten Schulen des Landkreises gemeinsam mit den Ausbildungsbetrieben der beruflichen Bildung junger Menschen. Außerdem informieren wir über die Möglichkeiten des Besuches weiterführender beruflicher Schulen, z. B. Fachoberschule (FOS) oder Berufsoberschule (BOS), die bis in den Hochschulbereich hinein führen. Auskünfte können an allen Schultagen von 7.45 Uhr bis 16.15 Uhr telefonisch oder persönlich eingeholt werden.

Fachschule

- **Landwirtschaftsamt Dachau / Fürstentum Bruck / Landsberg mit Landwirtschaftsschule**
Landwirtschaftsschule (Landwirtschaft / Hauswirtschaft)
Bismarckstraße 2, Tel. 3223-0, Fax 3223-55
Postanschrift: Postfach 1144, 82241 Fürstentum Bruck
www.stmlf.bayern.de

Sprechzeiten: Montag – Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung, Gartentelefon 19709

– Landwirtschaftsschule, Abt. Landwirtschaft

Ziel: Die Landwirtschaftsschule qualifiziert zur Leitung eines landwirtschaftlichen Betriebes und bereitet auf die Meisterprüfung vor.
Dauer: 3 Semester.

Der dreisemestrige Studiengang umfasst zwei fachtheoretische und ein fachpraktisches Semester mit jeweils 20 Unterrichtswochen.

Dabei wird im ersten und dritten Semester (Wintersemester) der fachtheoretische Unterricht erteilt.

Abschluss: Staatlich geprüfte/r WirtschafterIn für Landbau

Übertrittsmöglichkeiten: z. B. in die Höhere Landbauschule, Technikerschule

– Landwirtschaftsschule, Abt. Hauswirtschaft

Ziel: Der einsemestrige Studiengang bietet künftigen Bäuerinnen und Hausfrauen im ländlichen Bereich ohne hauswirtschaftliche Ausbildung für die vielfältigen Aufgaben in Haushalt und Familie das nötige Rüstzeug. Unter Beachtung der Belange des Umweltschutzes und des Partnerschaftsgedankens vermittelt die Fachschule vor allem angewandtes Fachwissen, rationelle Arbeitstechniken für die Praxis, Organisationsvorschläge, sowie Grundkenntnisse über Hausgarten, Markt und Landwirtschaft.

Dauer: 1,5 Jahre, 1 Tag Unterricht/Woche, Ferien ausgenommen
Aufnahmevoraussetzungen: Abgeschlossene Berufsausbildung außerhalb d. Hauswirtschaft u. anschließende Berufserfahrung

Abschluss: Zeugnis

Weiterbildungsmöglichkeit: Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf HauswirtschafterIn

Schulen, Bildungswesen

Fachhochschule

- **Bayerische Beamtenfachhochschule**
Fachbereich Polizei,
Fürstenfeld 5, Tel. 408-110

Sonderschulen

- **Cäcilien-Schule der Stiftung Kinderhilfe Fürstenfeldbruck**
Feldstraße 15, Tel. 405-240, Fax 405-170

Die Cäcilien-Schule der Stiftung Kinderhilfe Fürstenfeldbruck ist eine Schule zur individuellen Lebensbewältigung. Sie betreut Kinder, die aufgrund eines Entwicklungsrückstandes oder einer Behinderung nicht in der Lage sind, dem Unterricht in der Grundschule oder in der Schule zur individuellen Lernförderung (Pestalozzi-Schule Fürstenfeldbruck) zu folgen.

An die Schule angeschlossen ist eine schulvorbereitende Einrichtung, in der Kinder mit Entwicklungsstörungen verschiedenen Grades auf den Besuch einer Schule vorbereitet werden. In die schulvorbereitende Einrichtung können Kinder ab dem dritten Lebensjahr, in die Schule ab dem sechsten Lebensjahr aufgenommen werden.

Einen besonderen breiten Raum nimmt die musische Erziehung ein. Die heilende Wirkung von Musik, Tanz, Kunst und Sport wird bei der Förderung der entwicklungsretardierten und behinderten Kinder schwerpunktmäßig eingesetzt.

In der schulvorbereitenden Einrichtung sollen Kinder, in deren Entwicklung Störungen, Verzögerungen oder Probleme auftauchen, auf den Besuch der Grund- oder einer Förderschule vorbereitet werden. Bei einer Eingangsdiagnostik wird der besondere Förderbedarf festgestellt und es wird dann in Absprache mit den Eltern auf den Besuch der geeigneten Schule vorbereitet.

Anmeldungen und Anfragen unter Tel. 405-240.

- **Pestalozzi-Schule**
Sonderpädagogisches Förderzentrum Fürstenfeldbruck
Theodor-Heuss-Straße 1,
Tel. 123 24, Fax 163 25
e-mail: pestalozzi-schule.ffb@freenet.de

Die Pestalozzi-Schule betreut SchülerInnen in den Jahrgangsstufen 1 – 9. Sie hat 18 Klassen und 2 Vorschulgruppen für entwicklungsverzögerte Kinder.

Ferner unterstützt sie die Regelschulen durch mobile Dienste, wenn dort Lern- oder Verhaltensprobleme bei einem Kind stark ausgeprägt sind.

In den ersten 3 Jahrgangsstufen (sog. Diagnose- und Förderklassen) wird nach dem Grundschullehrplan unterrichtet. Die Klassen 4 – 9 werden nach dem Lehrplan zur individuellen Lernförderung beschult. Ziel ist die Berufsschulreife.

Die Pestalozzi-Schule ist für Kinder und Jugendliche konzipiert, die Probleme in den Bereichen Lernen, Sprache oder Verhalten haben.

Schülerhorte

- **Schülerhort Mitte**
Schulweg 11, Tel. 44508

Der Hort ist eine sozialpädagogische Tageseinrichtung, in der Grundschul Kinder in 2 altersgemischten Gruppen einen eigenständigen Lebensraum finden.

Der Schülerhort befindet sich in der Stadtmitte neben der Grundschule am Niederbronner Weg.

Der Erfahrungsraum Hort bietet dem Kind die Möglichkeit, auf vielfältige Weise praktisch und intellektuell sein Leben zu bewältigen und damit Selbständigkeit zu erwerben. Außerdem lernen die Kinder ihre Alltagserfahrungen zu handhaben und erweitern damit ihr Wissen und ihre Handlungsfähigkeit. Durch gezielte Freizeitgestaltung lernen die Kinder unterschiedliche Möglichkeiten kennen und nutzen. Interessengruppen fördern Entscheidungsfähigkeit und Kreativität. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit Eltern, Erziehern und Lehrern lernen die Kinder, Selbständigkeit und Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen. Die Hausaufgaben werden in Kleingruppen gemacht. Die Vielschichtigkeit der Hortarbeit benötigt sozialpädagogische Fachkräfte. Werte, Normen und Regeln werden entwickelt, eingeübt und gefestigt.

Voranmeldungen werden das ganze Jahr über angenommen, die Platzvergabe erfolgt, soweit vorhanden, nach der Schuleinschreibung.

- **Schülerhort Nord**
Theodor-Heuss-Straße 20, Tel. 29164

Wir sind ein sozialpädagogischer Grundschulhort der familienergänzend, schulbegleitend, und freizeitgestaltend arbeitet.

Unsere Qualitätsstandards sind:

- Entwicklungsbedingte und zielorientierte Pädagogik
- Positive Lebensvermittlung
- Lebenspraktische Übungen
- Freundliche, vertrauensvolle Atmosphäre
- Altersgemischte Kindergruppen
- Kindgemäße Spiel-, Werk- und Freizeitangebote
- Unterstützende Hausaufgabenbetreuung in Kleingruppen



- Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen
- Einübung sozialer Kompetenzen
- Hilfe bei schwierigen Lebenssituationen
- Erlebnispädagogischer Ansatz
- Begleitende Elternarbeit
- Fachpersonal

Täglich frisches warmes Mittagessen

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.30 – 17.00 Uhr

Ferien: Mo – Fr 8.00 – 17.00 Uhr

Schüler- und Jugendzentren

■ Schülerzentrum Nord

Theodor-Heuss-Str. 5,

Tel. 35756-74, Fax 35756-80

www.vsnord-ffb.de

e-mail: sz-nord@albrecht-it.com

Sozialpädagogische Einrichtung (Freizeit, Hausaufgaben, Mittagstisch, Beratung, Schulsozialarbeit, Prävention, Projekte) für SchülerInnen der 5. – 9. Klassen.

Öffnungszeiten:

Mo – Do 10.00 – 17.15 Uhr (Di bis 18.45 Uhr)

Fr 10.00 – 16.00 Uhr

Samstag-Aktionen (alle 2 – 3 Monate)

■ Schülerzentrum West

Asambogen 13, Tel. 32774-16

Sozialpädagogische Einrichtung (Schulsozialarbeit) zur Betreuung der Grund- und Hauptschüler (2 Grundschulgruppen, 1 Hauptschulgruppe und 1 „offene“ Gruppe). Zudem wird für Grundschüler eine Mittagstischbetreuung von 11.00 – 14.00 Uhr im Schülerzentrum angeboten.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 10.00 – 17.00 Uhr

■ Jugendzentrum West „Westside“

Cerveterstraße 8, Tel. 34 87 41

Offen für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 22 Jahren. Regelmäßige Freizeitangebote: Billard, Kicker, Tischtennis, Brettspiele, Bücher und Zeitschriften in einer gemütlichen Lesecke, Fernseh-/Videoraum, Werkraum, Basketballspielplatz, kreatives Werken und Basteln, Videofilmen, Kochen und Sport, wie Streetball, Volleyball, Fußball, Badminton und diverse Ausflüge. Vor allem in den Schulferien finden Spezialangebote statt.

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr (10 – 13 Jahre)

Dienstag 18.00 – 21.00 Uhr (ab 14 Jahre)

Mittwoch – Freitag 15.00 – 18.00 Uhr (ab 12 Jahre)

Mittwoch – Freitag 18.00 – 21.00 Uhr (ab 14 Jahre)

Samstag 14.00 – 18.00 Uhr (ab 12 Jahre)

■ Jugendzentrum Nord „Z. O. R. O.“

(Einrichtung der Offenen Jugendarbeit)

Theodor-Heuss-Straße 20, Tel. und Fax 10279

e-mail: zoro.ffb@gmx.de

Im „Z.O.R.O.“ können Jugendliche von 14 bis 27 Jahren auf 600 qm ihre Freizeit individuell und gemeinsam mit FreundInnen gestalten. Hierzu stehen Ihnen ein Partyraum mit Beschallungs- und Lichtanlage, eine Werkstatt, zwei Bandräume, ein Fotolabor und ein offener Bereich mit Billard, Kicker und Tischtennisplatte zur Verfügung. Weiterhin wird monatlich ein Programm für und mit den Jugendlichen erarbeitet, welches sich flexibel umsetzen lässt. Einmal in der Woche (meist Donnerstag) finden Aktivitäten im Freien statt.

Die pädagogischen Fachkräfte stehen den Jugendlichen bei Fragen, Problemen und Krisen jeder Art mit Rat und Tat zur Seite.

Öffnungszeiten:

Montag 12 – 18 Uhr Verwaltungstag

Dienstag/ Mittwoch 15 – 20 Uhr Offener Betrieb

Donnerstag 15 – 20 Uhr Aktionstag

Freitag 15 – 22 Uhr Offener Betrieb

Das beste Team Oberbayerns wartet auf Euch! Schaut mal vorbei!

■ Kreisjugendring Fürstenfeldbruck

Gelbenholzer Straße 6,

www.kjr.de, e-mail: info@kjr.de

Der Kreisjugendring Fürstenfeldbruck ist die örtliche Gliederung des bayerischen Jugendring K.d.ö.R.

Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bietet der KJR Ferienfahrten während der Pfingst-, Sommer-, Herbst- und Winterferien. Darüber hinaus tourt das Spielmobil mehrtägig im Sommer durch die westlichen Landkreisgemeinden.

Mit ca. 70 Veranstaltungen jährlich bietet der KJR mit erlebnispädagogischen Aktionstagen, Jugendleiterschulungen, jugendpolitischen Planspielen, Seminaren, Kursen, Sport- und Kulturevents ein interessantes und vielschichtiges Programm der Jugendarbeit im Landkreis.

Das Haus für Jugendarbeit verfügt als Tagungs- und Übernachtungsstätte über 40 Betten, Seminar- und Gruppenräume und bietet Selbstverpflegung, ÜF, HP und VP für Jugendgruppen an. Großraumzelte, Busse, Hüpfburgen, Raftingboote und für die Jugendarbeit sonst nützliche Infrastruktur kann auf Anfrage entliehen werden.

Aktivitäten der Kreisjugendverbände, -organisationen und Schülermitverwaltungen des Landkreises werden nach Richtlinien vom KJR finanziell gefördert.

Schulen, Bildungswesen

Aufsuchende Jugendarbeit (MoBeit) und das Projekt „Starthilfe“ (berufsvorbereitende Maßnahmen für arbeitslose Jugendliche nach SGB III) runden die KJR-Angebote ab.

Infos unter:	Aktuelle Programme	08141-5073-0
	Bildung/Projekte	08141-5073-18 oder -19
	Ferien	08141-5073-10 oder -17
	Haus für Jugendarbeit	08141-5073-11 oder -14
	MoBeit	08141-5073-16
	Spielmobil	08141-5073-17
	Starthilfe	08135-939909
	Verleih	08141-5073-20 oder -25
	Verwaltung	08141-5073-13
	Fax	08141-5073-29

Streetwork

- **STRADA – Streetwork an der Amper**
Fürstenfelder Straße 4, Rückgebäude
Tel. 24 52 71 oder 0179/218 22 23

Niedrigschwelliges Kontaktangebot der Stadt Fürstenfeldbruck für Suchtgefährdete und Suchtkranke.

Öffnungszeiten der Anlaufstelle:

Dienstag und Donnerstag 17 – 19 Uhr
Mittwoch 9 – 12 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten sind (nach vorheriger Vereinbarung) gesonderte Termine für Einzelfallhilfen möglich. Das Personal unterliegt der Schweigepflicht.

Erwachsenenbildung

- **Brucker Forum e.V.**
Geschäftsstelle St.-Bernhard-Straße 2,
Tel. 44994, Fax 41489
Ansprechpartner: Herr Dieter Soller
www.fuerstenfeldbruck.keb-muenchen.de
e-mail: Brucker.Forum.EV@t-online.de

Angebote: Vorträge, Kurse, Exkursionen, Gesprächskreise

Schwerpunkt:

- Eltern- und Frauenbildung
- Kulturelle Angebote in Zusammenarbeit mit Pfarreien
- Eltern-Kind-Gruppen in den Kath. Pfarreien in Fürstenfeldbruck
- Familien- und Frauentreffs in den Kath. Pfarreien
- Angebote und Hilfen für Seniorenclubs
- Praktische Kurse

Das erleben Sie bei unseren Kursen, Seminaren, Vorträgen: Informationen, Gespräche, Begegnungen, Unterstützung durch Bildung für Ihr Leben

Wir sind für Sie da: Montag – Freitag jeweils von 8 – 12 Uhr

- **Evangelisches Bildungswerk
des Dekanatsbezirks FFB**
Stockmeierweg 5, Tel. und Fax 42138

- **Kreismusikschule Fürstenfeldbruck e.V.**
Geschäftsstelle Münchner Straße 5
Tel. 6104-0, Fax 9729
Postanschrift: Postfach 1331, 82243 FFB
www.kms-ffb.de
e-mail: kms@kms-ffb.de

Die Stadt Fürstenfeldbruck ist seit 1993 Mitglied bei der Kreismusikschule Fürstenfeldbruck e.V. An der örtlichen Musikschule unterrichten z. Zt. 20 Lehrkräfte ca. 400 SchülerInnen in den Fächern Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, Hackbrett, Harfe, Keyboard, Klarinette, Klavier, Oboe, Posaune, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug, Trompete, Violine, Violoncello und Zither. Neben diesen Fächern wird für die kleinen Einsteiger ab 4 Jahren musikalische Früherziehung und für die 1,5- bis 3-jährigen in Form von Mutter-Kind-Gruppen der „Musikgarten“ angeboten.

- **Volkshochschule
Stadt Fürstenfeldbruck e. V.**
Niederbronner Weg 3/II
Tel. 501 420, Fax 501 4216
www.vhs-ffb.de
e-mail: info@vhs-ffb.de

Neben Vorträgen zu wechselnden Themen aus Politik, Landeskunde, Musik, Kultur und Gesundheit veranstaltet die Volkshochschule auch Lesungen, Theateraufführungen und Konzerte. Ein reichhaltiges Führungsprogramm ermöglicht es, Kunstwerke aus verschiedenen Epochen kennenzulernen. Viele Kurse und Seminare laden dazu ein, selbst wieder kreativ zu werden. Ein umfangreiches Angebot ermöglicht das Erlernen verschiedener Fremdsprachen.

Sehr vielfältig ist das Angebot zur beruflichen Weiterbildung mit EDV-Kursen.

Näher informieren und beraten lassen können Sie sich in der vhs-Geschäftsstelle, Niederbronnerweg 3, 2. Stock.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr	9.00 – 12.00 Uhr
Mo und Di	13.00 – 16.00 Uhr
Do	16.00 – 19.00 Uhr

Landhotel - Gasthof - DREXLER



Dorfstraße 4 · 82256 Fürstenfeldbruck-Aich
Telefon 081 41/8 88 99-0 · Fax 081 41/34 61 02
info@landhotel-gasthof-drexler.de · www.Landhotel-Gasthof-Drexler.de

peter loersch

steuerberater

fürstenfelder str. 17
fürstenfeldbruck
tel. 08141-5031-0
fax 08141-5031-30



Das Leben wäre ärmer ohne Partner.

mobilo-life. Die Partnerschaft für 30 Jahre Mobilität.

► 1. Streich: Wenn Sie einen neuen Mercedes Pkw besitzen, werden Sie automatisch unser Partner. 2. bis 3. Streich: Das bedeutet, daß wir in den ersten vier Jahren selbst bei Reifenschäden oder Schlüsselverlust immer für Sie da sind. 4. bis 5. Streich: Und daß wir 30 Jahre lang Ihren Wagen gegen Durchrostung von innen schützen und bei Startproblemen oder technischen Pannen stets für Mobili-

tät sorgen. 6. Streich: Und Sie? Sie lassen Ihren Mercedes auch ab dem fünften Jahr spätestens alle zwei Jahre in einer autorisierten Mercedes Werkstatt warten. Letzter Streich: *mobilo-life* gilt fast in ganz Europa.



Mercedes-Benz



PETER GREPPMAIR GmbH & Co. KG

Mercedes-Benz-Vertragswerkstatt der DaimlerChrysler AG
Nicolaus-Otto-Str. 1, 82256 Fürstenfeldbruck, 081 41/32 77 20
Carl-Benz-Str. 1, 85235 Odelzhausen, 081 34/93 23-0

Nachbarschaftshilfe/Sozialdienste

Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Nachbarschaftshilfe/Sozialdienste			
Ambulanter mobiler Dienst d. Arbeiterwohlfahrt		Am Sulzbogen 56	08141/26011
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband FFB e.V.		Am Sulzbogen 56	08141/349370
Bayer. Rotes Kreuz – Sozialdienst – mit Mahlzeitendienst		Dachauer Str. 35	08141/400417
Dekanat		Albrecht-Dürer-Str. 26	08141/92554
Ökumenische Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst e.V. Fürstenfeldbruck+Emmering evang. Jugendwerk (Tagespflege) E-mail: info@nbh-fuerstenfeldbruck.de www.nbh-fuerstenfeldbruck		Am Sulzbogen 56	08141/31660 Fax 3166-18
<ul style="list-style-type: none"> • Sozialstation: an Werk-, Sonn- u. Feiertagen Ambulante Kranken-, Alten- und Behindertenpflege • Tages(pflege)Einrichtung: von Mo-Fr ganztags für betreuungs- und pflegebedürftige Menschen • Kinderpark • Hausaufgabenbetreuung • Mittagsbetreuung • Haushaltshilfe • Einkaufshilfe • Fahr- und Begleitdienste • Wäschedienst • Vermittlung von Hausnotruf, verordneten Hilfsmitteln, Essen auf Rädern • Gesprächskreis für pflegende Angehörige • Ehrenamtliche Bewährungshilfe 			
Johanniter Sozialstation mit Menüdienst		Dachauer Str. 65	08141/41441
Brucker Tafel Lebensmittel für Leute mit schmalem Geldbeutel	Do 10.00 – 12.00 Uhr	Stadteilzentrum West, Am Sulzbogen 56	08141/524752
Soziale Beratungsstellen, Vereine und Institutionen			
Aufrechter Gang e. V.	Herr Bittner	Klosterstr. 5	089/89428714
Arbeiterwohlfahrt -Ortsverband-	Ulrich Schmetz	Lindacher Weg 5	08141/10133
Beistandsverein für türkische Arbeitnehmer e.V.	Herr Mehmet-Ak. Nemutlu	Kellererstr. 8	08141/290962 Fax 358970
türkisch / islamische Vereine		Schöngeisingerstr. 6/157	08141/44492
Betreuungsverein e.V.		Schöngeisingerstr. 16	08141/3277630
Caritas-Zentrum		Hauptstr. 11	08141/320711 Fax 08141/32072
Sozialstation			08141/320728
Kummertelefon für Kinder u. Jugendliche			08141/512525
Beratungsstelle für Kinder u. Jugendliche			08141/505960
Kontaktstelle für Menschen mit Behinderung	Herr Wimmer		08141/320720
Beratungs- u. Kontaktstelle für alleinstehende wohnungslose Menschen (Durchreisende)	Frau Christoph	Kapuzinerstr. 14	08141/34270
Schuldnerberatung			08141/320722 089/848142
Fachambulanz für Suchterkrankungen		Hauptstr. 24	08141/312611
Sozialpsychiatrische Dienste	(Di 17.00 – 19.00 Uhr, Do 9.00 – 12.00 Uhr)		08141/320719
Beratungsstelle Migranten	(Fr 9.00 – 12.00 Uhr)	Hauptstr. 11	08141/320713
Diakonisches Werk e. V.		Buchenauer Str. 42	08141/329625 Fax 32 96 27
Kummertelefon			08141/512525
Frauennotruf	Frau Berrsche Frau Innerkofler	Stadteilzentrum-West Am Sulzbogen 56	08141/290850 Fax 103070
Frauen helfen Frauen	Frau Metzger	Am Sulzbogen 56	08141/42277
Frühförderstelle		Fürstenfelder Str. 40	08141/409880
Kreisjugendring Fürstenfeldbruck		Gelbenholzener Str. 6	08141/5073-0
Kinderhilfe e.V.	Herr Daumann	Feldstr. 15	08141/4050



Caritas

Nah. Am Nächsten

Sozialstation Fürstentfeldbruck

Ambulante Kranken-
und Altenpflege

Pflegerische Beratung

Kurse für häusliche
Krankenpflege

Hauptstraße 11
82256 Fürstentfeldbruck
Telefon: (0 81 41) 32 07 28
Telefax: (0 81 41) 32 07 34



Hilfe aus einer Hand mit Herz und Verstand!

Alten- und Krankenpflege sowie Hilfe im Haushalt

Erste-Hilfe-Kurse

Hausnotruf – Sicherheit per Knopfdruck

Essen auf Rädern – Menüservice für jeden Tag

Sanitätsbetreuung bei Veranstaltungen

Dachauer Straße 65, 82256 Fürstentfeldbruck
Tel.: 08141/41441, Fax: 08141/58036
ffb-emmering@juh-bayern.de

Josefstraße 23, 82178 Puchheim
Tel.: 089/890 145-0, Fax: 089/890 145-29
fuerstentfeldbruck@juh-bayern.de
www.johanniter.de/bayern/fuerstentfeldbruck



DIE JOHANNITER



Aus Liebe zum Leben

Ökumenische Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst e.V. Fürstentfeldbruck + Emmering



Am Sulzbogen 56, Fürstentfeldbruck
Tel. 08141 / 3166-0 • Fax 3166-18
e-Mail: info@nbh-fuerstentfeldbruck.de
www.nbh-fuerstentfeldbruck.de

Sozial- station

an Werk-
Sonn-
und
Feiertagen

Ambulante Kranken-, Alten-, und Behindertenpflege

- * kostenlose individuelle Pflegeberatung
- * Grund- und Behandlungspflege
- * Hauswirtschaftliche Versorgung
- * Haushaltshilfe / Wäschedienst
- * Einkaufshilfe / Fahr- und Begleitsdienst
- * Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- * Vermittlung von Essen auf Rädern, Hausnotruf, verordneten Hilfsmitteln

Tages (pflege) Einrichtung

Montag
bis
Freitag
ganztags

für betreuungs- und pflegebedürftige Menschen

fördert die Lebenszufriedenheit durch geplante, individuelle, ganzheitliche und aktivierende Betreuung und entlastet pflegende Angehörige

- * Fahrdienst
- * Unterhaltung * Ernährung * Therapie
- * Kostenlose Beratung und „Schnuppertag“



Marien Apotheke



Dachauer Str. 12 · Tel. 081 41/4 44 59 · 82256 Fürstentfeldbruck

Werkstatt für behinderte Menschen Fürstentfeldbruck

Brucker Werkstattladen

Maisacher Straße 68 · 82256 Fürstentfeldbruck
Telefon: (0 81 41) 61 40 · Telefax: (0 81 41) 4 19 79
e-mail: info-wfbffb@caritasmuenchen.de
Öffnungszeiten: Di.-Do. 10.00-18.00 Uhr
Alle Advent-Samstage: 10.00-16.00 Uhr
Samstags auf dem Bauernmarkt: 8.00-12.00 Uhr



Caritas

Nah. Am Nächsten

Nachbarschaftshilfe/Sozialdienste

Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Sozialverband Deutschland – ehemals Reichsbund –	Walter Appel	Paul-Gerhardt-Str. 2	08141/10416
Spring e.V.	Herr Fock	Hauptstr. 1	08141/3273123 Fax 3273124
Strada – Streetwork an der Amper	Jo Kraus	Fürstenfelder Str. 4/RG	08141/245271
Schwangerschaftsberatung DONUM VITAE in Bayern e.V.	Frau Echtler-Schulz Frau Dammerger	Stadtteilzentrum-West, Am Sulzbogen 56	08141/18067 08141/18308
VdK Kreisverband	Herr Busch	Schöngeisinger Str. 70	08141/26061
VdK Ortsverband	Helmut Zierer	Miedersweg 15	08141/16573
Behinderten- und Versehrten-Sportverein FFB	Christel Joecks	Dachauer Str. 4	08141/512264
Brucker Kinderhaus		Ferdinand-Miller-Str. 2	08141/312140
Brucker Weg e.V.	Herr Eisenhardt	Livry-Gargan-Str. 25	08141/26213
Selbsthilfegruppen			
Anonyme Alkoholiker – Gruppe West – Gnadenkirche, Martin-Luther-Str. 1 Montag, 19.30 Uhr	Kontaktadresse: Landwehrstr. 9, 80336 München		089/555685
Blaues Kreuz Erlöserkirche, Albrecht-Dürer-Str. 24 Mittwoch, 19.30 Uhr	Kontaktadresse: Herr Werner Heger	Kurfürstenstr. 34, 80801 München	089/332020
Kreuzbund e.V.		Dr. Rank-Str. 32, 82275 Emmering	08141/9767
Kreuzbundgruppe Gnadenkirche Pfarrheim, Martin-Luther-Str. 1 Donnerstag, 20.00 Uhr	Kontaktadresse: Dirk Taeger	Maisacher Str. 1	08141/41605
Kreuzbundgruppe St. Magdalena Pfarrzentrum, Pruggmayrstr. 8 Montag, 19.30 Uhr	Kontaktadresse: Helmut Heininger	Am Sulzbogen 15	08141/24955
Betreuungsverein Fürstenfeldbruck e.V.	Schöngeisinger Str. 27		08141/327760
Coronar-Selbsthilfegruppe (bei BRK)	Herr Schalk, BRK		08141/400417
Deutsche MS-Gesellschaft Kontaktgruppe FFB	Sigrid Straube	Erlenstr.13, 82223 Eichenau	08141/82225
Deutsche Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft FFB	Wolfgang Schäfer	Sudetenstr. 4 82296 Schöngeising	08141/18972
Kreis Eltern behinderter Kinder	Roswitha Gebhart	Roggensteiner Str. 4, 82275 Emmering	08141/44466
Tagesstätte f. Grundschul Kinder		Pucher Str. 51	08141/312230
Weisser Ring e. V., Außenstelle FFB	Charlotte Hofmann	Erlenstr. 12a, 82272 Moorenweis	08146/94907
Wohnanlage für Behinderte Erwachsene	Lukow Str. 12	08141/513250	
Private Pflegedienste			
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst	Manuela Schiessl	Ahornstr. 1	08141/346664
Pflege und Betreuung zu Hause	Mariella Campos-Zeller		08141/284518
Altenwohn- und Pflegeheime, Tages- und Kurzzeitpflege			
BRK-Altenheim 100 Heimplätze, 96 Pflegeplätze, 10 Tagespflegeplätze, 5 Kurzzeitpflegeplätze		Stadelberger Str. 10	08141/40930
Josefstift 133 Heimplätze, 85 Pflegeplätze, 2 Kurzzeitpflegeplätze, Stationärer Mittagstisch		Schulweg 14	08141/40910
Theresianum 88 Heimplätze, 63 Pflegeplätze		Kirchstr. 27	08141/4020
Luise-Zechentmayer-Wohnheim 9 Appartements		Oskar-v.-Miller-Str. 8	08141/44704
Ökumenische Nachbarschaftshilfe 10 Tagespflegeplätze		Stadtteilzentrum-West, Am Sulzbogen 56	08141/316620



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Fürstentfeldbruck e.V.
**Mobiler Sozialer
Dienst**

Am Sulzbogen 56 · 82256 Fürstentfeldbruck
Tel. 0 81 41 / 34 93 70 · Fax 0 81 41 / 34 93 72
EINSATZLEITUNG! Tel. 0 81 41 / 2 60 11

*Unser Team ist für Sie da – durch professionelle Pflege und Sicherheit
Krankenpflege · Altenpflege · Hauswirtschaftliche Versorgung
Wir wollen, daß Sie zuhause bleiben können...*



KREISKLINIK FÜRSTENFELDBRUCK

Dachauer Straße 33 · 82256 Fürstentfeldbruck
Telefon 0 81 41 / 9 90 · Telefax 0 81 41 / 9 93 04

Die Kreisklinik, das Krankenhaus in Ihrer Nähe!

Wir sind eine Haus der Grundversorgung mit 380 Betten
und den medizinischen Fachbereichen:

**Allgemein-, Visceral-
und Gefäßchirurgie**

**Unfall- und Wieder-
herstellungschirurgie**

**Geburtshilfe und
Gynäkologie**

**Innere Klinik-
Gastroenterologie**

**Innere Klinik-
Kardiologie**

**Radiologie, CT und
Kernspintomographie**

Anästhesie

**Belegabteilungen
Orthopädie**

**Hals-, Nasen- und
Ohrenerkrankungen**

**Plastische Chirurgie
Urologie**

In allen Bereichen stehen Ihnen neueste apparative
Diagnostik- und Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung.
Die Zimmer sind alle mit Telefon, TV und Radio ausgestattet.

Wir wünschen uns, dass Sie sich als Patientin oder Patient
in unserer Klinik wohlfühlen.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:

<http://www.kreisklinik.de>

Sport und Freizeit

Sportzentrum

Das Sportzentrum der Stadt Fürstenfeldbruck (Gebäude und Anlagen) wurde in den siebziger Jahren erbaut.

Direkt beim Sportzentrum befindet sich das Fußballstadion mit ca. 5000 Sitz- und Stehplätzen. Daran angegliedert sind 2 Spiel- und Trainingsplätze. Dazu kommen noch der Sportplatz „Auf der Lände“ sowie der E-Platz in der Nähe der Sommerstockbahn an der Klosterstraße.

Der Bolzplatz „Klosterwiese“ umfasst drei Spielfelder und kann nach vorheriger Anmeldung beim Sportclub FFB, Klosterstr. 2, Tel. 08141/356188 an Mannschaften vergeben werden.

Ebenso befinden sich im Sportzentrum 13 städtische Tennisplätze (Sandplätze) für die Allgemeinheit.

Platzreservierung Tel. 33853

Eintrittspreise:

Mo bis Fr	8 – 12 Uhr	7,00 €
Mo bis Fr	12 – 16 Uhr	7,00 €
Mo bis Fr	16 – 21 Uhr	8,00 €
Samstag	8 – 20 Uhr	10,00 €
Sonn-/Feiertag	8 – 20 Uhr	10,00 €

Die städtischen Tennisplätze sind in der Regel jew. von Ende April bis Anfang Okt. geöffnet.

Folgende städtischen und landkreiseigenen Turnhallen werden für die örtlichen Sportvereine in der Zeit von Montag bis Freitag 17 – 22 Uhr und ganztägig an den Wochenenden (nicht während der Ferien) verwaltet:

- Doppelturnhalle Grundschule West, Richard-Higgins-Str.
- Einfachturnhalle Hauptschule West, Abt-Anselm-Str.
- Turnhallen Hauptschule Nord, Theodor-Heuss-Str.

- Jahnhalle, Philipp-Weiß-Str.
- Doppelturnhalle, Neu- und Einfachturnhallen rechts und links des Graf-Rasso-Gymnasiums, Theresianumweg
- Dreifachturnhalle des Viscardi-Gymnasiums, Balduin-Helm-Str.
- Dreifachturnhalle Wittelsbacher Halle, Stockmeierweg
- Einfachturnhalle Realschule, Hans-Sachs-Str.
- Pestalozzi-Turnhalle, Theodor-Heuss-Str.

Weitere Sportstätten:

■ *B.M.X.*

B.M.X.-Bahn an der Landsberger Straße (neben dem neu erbauten Feuerwehrhaus)

Starthügel mit 8 Startplätzen, Länge: 380 Meter, 8 Hindernisse und 3 Steilkurven

TuS Fürstenfeldbruck, Abt. B.M.X., Herr Matthias Bschorr, Zangmeisterstraße 4, 82216 Maisach, Tel. 08141/30047

■ *Skateboard*

Skateboardbahn an der Landsberger Straße (neben der B.M.X.-Bahn)

■ *Reitanlage*

Pferdesportzentrum, Fürstenfeld 10

2 Reithallen (20 x 40 m und 15 x 30 m)

2 Außenreitplätze (80 x 100 m und 25 x 50 m)

Herr Xaver Pfleger, Tel. 08141/43628

■ *Stockschießen*

Sommeranlage: Klosterstraße

Montag 13.00 – 18.00 Uhr
19.00 – 22.00 Uhr

Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 19.00 – 22.00 Uhr

Samstag 13.00 – 18.00 Uhr

Winteranlage: Eisstadion

Montag 19.30 – 22.00 Uhr

Ansprechpartner Herr Ernst Seemüller, Tel. 08141/20087

Interessierte sind jederzeit willkommen.



BALLETSCHULE
J. GÖTZE &
A. WERNER



Ballett · Jazz-Tanz
Tänzerische Gymnastik
Step · Aerobic · Workout

Hauptstraße 24 · 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41-4 39 39

HELMUT FISCHBECK
Fahrräder · Mofas · Roller



Das Zweirad-Fachgeschäft im Landkreis
mit eigenem Kundendienst

Schöngesinger Straße 76 · Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/34 95 54 · Fax 34 95 55

www. KJR.de
Kreisjugendring
Fürstenfeldbruck

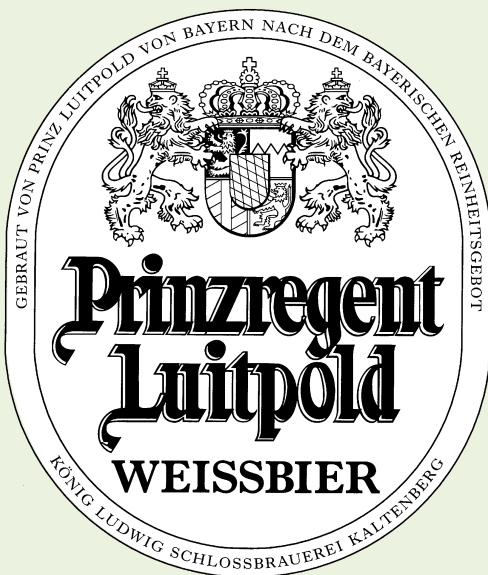
EIN PRICKELNDES ERLEBNIS



Insgesamt mehr als
2.000 qm Wasserfläche
und unsere Sauna
laden zum Fitmachen
und Entspannen ein.
Groß und Klein finden
bei uns ihre eigenen
Bereiche



Klosterstraße 7
Fürstenfeldbruck
Tel: 08141/3128-0
Fax: 08141/34179
email: amperoase@web.de
www.stwffb.de



Italien gleich um die Ecke!

Agip Service-Station
Marc Aly

Münchner Straße 24/26
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41/62 00 33
Fax 0 81 41/62 00 35



Wir akzeptieren
Karten
von Aral, BP,
OMV
und Agip



Tutto italiano!

Sport und Freizeit

■ *Trimm-Dich-Pfad*

Der Trimm-Dich-Pfad westlich der Ludwigshöhe an der B2 besteht seit 1974. Im Jahre 1999 wurde die 2.200 m lange Waldlaufstrecke gründlich überholt und entsprechend den medizinischen und technischen Anforderungen umgestaltet. Auf dem Fitness-Parcour können Alt und Jung neben Walking und Jogging auch Dehn-, Beuge- und Kraftübungen an den 23 Stationen absolvieren. Die einzelnen Übungen sind auf Schildern dargestellt. Darüber hinaus wird in einem Schaukasten mit Gesundheitstipps über die positiven Auswirkungen der Übungen auf Körper, Geist und Gesundheit informiert. Die Sportschule Westner hat dies dankenswerterweise übernommen.

Nutzen Sie das Angebot zur sportlichen Betätigung in der freien Natur. Es wird sich lohnen und Ihr Allgemeinbefinden verbessern.

Behinderten und Versehrtensportverein Sportstunden

- Ballspiele/Faustball in der Turnhalle am Theresianumweg, jeden Montag 17.30 – 19.00 Uhr
- Allgemeine Gymnastik/Wirbelsäulengymnastik, Ballspiel/Sitzball im Sportraum am Hallenbad FFB, jeden Freitag 18.00 – 19.30 Uhr
- Schwimmen im Hallenbad FFB, jeden Freitag 19.30 – 21.00 Uhr
- Sportkegeln im Kolpingheim in FFB, jeden zweiten Samstag 19.30 Uhr – 22.00 Uhr
- Sportkegeln, Kegelbahn in Schöngesing/Pfarrheim, jeden zweiten Montag 19.30 – 22.00 Uhr

Sportstunden werden von Fachübungsleitern und Sportarzt betreut.

■ *TUS FFB – Rehabilitationssportgruppe*

Die Rehabilitationssportgruppe ist eine eigene Abteilung des TUS Fürstenfeldbruck e.V. und als anerkannte Rehabilitationssportgruppe im Verzeichnis Bayern aufgeführt.

Die Anerkennung besteht für Wirbelsäulengymnastik (orthopädische Behinderung) und Osteoporose Gruppengymnastik (orthopädische Behinderung) sowie Wassergymnastik. Die Gruppen werden ärztlich betreut.

Leitung und telefonische Auskunft:

Frau Elian Karb, Buchenstraße 15b, Tel. 12408

■ *TUS FFB – Rollstuhlsport für Kinder und Jugendliche*

Seit 1992 besteht im TUS Fürstenfeldbruck die Abteilung Rollstuhlsport für Kinder und Jugendliche. Die Abteilung wurde von Eltern rollstuhlfahrender Kinder gegründet, um ihnen Spiel, Sport und Spaß in einer Gruppe zu ermöglichen. Da die Kinder in der Schule und Freizeit ihren Bewegungsdrang nicht wie Fußgänger ausleben können, bietet die Sportabteilung für die Rollis ein wichtiges Betätigungsfeld im Sport- und Freizeitbereich.

Zur Zeit treffen sich 12 Kinder und Jugendliche im Alter von 12 – 21 Jahren mit verschiedenen Behinderungen einmal wöchentlich zum Training.

Angeboten wird eine Bandbreite von Bewegungsspielen, Sportarten und Wochenendaktivitäten:

- Tanz und Musik, Spiele (Ballspiele, Stafetten, kleine Spiele u. a.)
- Streetball, Basketball, Handball
- Leichtathletik
- Geschicklichkeit/ Fahrtechnik

Trainingszeit: Montag 17.00 – 18.30 Uhr

Trainingsort: Pestalozzischule Theodor-Heuss-Straße, Eingang Bismarckstraße. Abteilungsleiterin: Frau Beate Feldbauer, Tel. 15955

Erholungsgebiet Pucher Meer

Südlich des Ortsteiles Puch an der B2 liegt das Erholungsgebiet Pucher Meer, das vom Erholungsflächenverein und der Stadt in den Jahren 1997/1998 ausgebaut wurde. Das 14,4 ha große Freizeitgelände mit 5,6 ha Badensee, der von 3 unterirdischen Quellen gespeist wird, bietet Spaß, Erholung und sportliche Betätigung für Jung und Alt. Vor allem die Badefans kommen hier voll auf ihre Kosten. Sie können sich in einem sauberen, erfrischenden und einwandfreien Grundwasser baden und sich auf Liegewiesen, die 34.000 qm umfassen, entspannen und erholen. Die Wasserwacht hat dankenswerterweise eine Rettungs- und Betreuungsstation eingerichtet und sorgt so für die Sicherheit der Badegäste. Das Gelände ist verkehrstechnisch gut erreichbar. Für die Besucher stehen 350 Stellplätze für PKWs und Motorräder zur Verfügung. Außerdem ist eine Geh- und Radwegunterführung vorhanden, die eine gefahrlose Unterquerung der B2 ermöglicht und die Stadt über den Herrenweg gut verbindet. Über einen weiteren Radweg an der B2 wird auch der Brucker Osten und Neulindach angebunden.

Das Restaurant „Leuchtturm“ mit Biergarten sorgt für das leibliche Wohl. Dem Wunsch der Jugend, eine Schwimmsinsel und einen Beach-Volleyball-Platz zu errichten, wurde ebenfalls Rechnung getragen.

Wir bitten aber um Verständnis, dass das Mitbringen von Hunden während der Badezeit nicht gestattet ist.

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß und gute Erholung am Pucher Meer.

Vereine



Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Sportvereine			
Allgemeiner Deutscher Fahrradclub – Ortsverband FFB – – Kreisverband –	Peter Dreisow	Paul-Gerhardt-Str. 23	10615
Allgemeiner Kraft- und Fitness-Verein e.V.	ADFC Infoladen	Am Brunnenhof 14	535418 Tel. + Fax
Amperschützen e.V.	Christian Janocha	Ratiborstr. 8, 81929 München	089/9301610
Automobilclub e.V.	Gisela Sasse	Augsburger Str. 2	92080
Badminton-Fördergemeinschaft Oberbayern e.V.	Anton Hoch	Feuerhausstr. 19	512085 dienstl.
Bayer. Jugendsportfreizeit e.V.	Dieter Gläßer	Weidenstr. 23	25277
Bayer. Landessportverband e.V.	Christina Müller	Nordendstr. 9 Geschäftsstelle: Schöngeisinger Str. 41	16161 16988 dienstl.
Behinderten- u. Versehrten-sportverein e.V.	Eckard Schafferus	Freilandstr. 29, 82178 Puchheim	089/803825
Bogensport FFB e.V.	Christl Joecks	Dachauer Str. 4	512264
Boxclub Piccolo e.V.	Roland Graf	Watzmannstr. 13, 82140 Olching	08142/16319 0172/8202224
BSV Playhouse FFB (Billard)	Manfred Kaltenhäuser	Bräuhausstr. 14, 82216 Maisach	94222 08142/2830 dienstl.
Bundeswehr-Sportflieger- gemeinschaft e.V.	Joachim Dege	Wachtweg 3, 82140 Olching	08142/20874
Dart-Sport-Verein-Playhouse FFB e.V.	Andreas Böhl Hauptmann	Fliegerhorst Postfach 1264 A/S, 82242 FFB Geschäftsstelle:	9621 App.6630 08195/1492 p. 0171/5248266 91342
Deutscher Alpenverein, Sektion Oberland	Joachim Koch	Heckenstr. 15, 82140 Olching	08142/2728
Dojo-Kan FFB e.V.	Erna Lorenz	Roggensteiner Str. 15a, 82275 Emmering	59178
Drachenflugfreunde FFB e.V.	Klaus Sterba	Balduin-Helm-Str. 6	25832 60193 dienstl.
Eislaufverein FFB e.V.	Georg Ring	Hubertusstr. 8	26614 12089 Fax
Eis- und Rollsportclub e.V.	Klaus Kurtze	Malchinger Str. 3 Geschäftsstelle:	23261 23704
Flugsportgemeinschaft e.V.	Birgit Greve	Stadelberger Str. 3 Geschäftsstelle: Klosterstr. 7	41689 6567
Fürstenfeldbrucker Wasserratten e.V.	Rudolf Bühlmaier	Nimrodstr. 22 Geschäftsstelle: Kloster Fürstenfeld, PF 1236, 82242 FFB	17998 63482
Fußballclub Aich e.V.	Heinz Geist	Föhrenstr. 22	91457 08105/2130 dienstl.
„Genclerbirligi“ Sportclub Türkische Arbeitnehmer e.V.	Huber Anton	Nannhofener Str. 2, 82256 FFB/Aich	25961
Judo-Club FFB e.V.	Mehmet-Akif Nemutlu	Kellerer Str. 8	290962
Königl. privilegierte Feuerschützen- gesellschaft Fürstenfeldbruck	Schneider Karlheinz	Nordendstr. 87, 82275 Emmering	43598
Kraftsport-Club Puch e.V.	Klaus Kinder	Am Äspenlaich 15 82296 Schöngeising	33906 92460 dienstl.
Ländl. Reit- und Fahrverein e.V. Kreis Fürstenfeldbruck	Helmuth Platzer Sportschule	Langbehnstr. 4	089/8125989 23026 dienstl.
Modell-Flug-Club FFB e.V.	Xaver Pfleger	Römertshofen 12, 82272 Moorenweis	08146/541 43628 dienstl.
Motorradfreunde FFB e.V.	Franz Walch	Hauptstr. 73, 82272 Dünzelbach	08146/7182
Motorsportclub e.V. im ADAC	Hermann Wohermaier	Langbehnstr. 5	359880
PBC Fohlenhof FFB (Pool-Billard-Club)	Horst Heina	Zeppelinstr. 27 Post nur an: PF 1428, 82244 FFB	20361
	Johann Sirtl	Bergstr. 25 85238 Ziegelberg/Petershausen	

Vereine

Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Polizeischützen e.V. „TOP GUN CLUB 2000“	Robert Scheuerle	Hochfeldweg 13	
Reitclub FFB e.V.	Janine Kamm	Rißfeldstr. 12a	12244
Revolver & Pistolenclub FFB e.V.	Walter Aust Mario Overbeck (2.Vors.)	Ettenhoferstr. 33 Oberöggerweg 5	0171/2615111 20346
Schützenverein „Edelweiß“ Puch e.V.	Ludwig Ninding	Klosteranger 14	25410
Schützenverein „Eichengrün“ Aich e.V.	Herbert Ludwig	Dorfstr. 6 82287 Jesenwang/OT Pfaffenhofen	08145/6698
Schützengemeinschaft FFB e.V.	Berlich Friedrich	Postfach 1107, 822179 Gröbenzell	0172/9121445
Shinkendo-Club Katana FFB e.V.	Peter C. Felber	Ostproußenstr. 15, 82140 Olching	
Ski-Club e.V.	Helmuth Pfeffer	Baumstr. 9, 82110 Germering	089/8412947 0178/8412947 dienstl.
Sportclub Fürstenfeldbruck e.V.	Albrecht Huber	Hauptstraße 8b, 82216 Maisach Geschäftsstelle: Klosterstr. 2	95376 08142/29670 dienstl. 348326 349096
Sportschützenverein „Brucker Land“	Hans Arzberger	Sudetenstr. 16, 82216 Maisach	90576
Sportverein Puch e.V.	Anton Maletz	Am Pöglschlag 6	26472
1. Squash-Racket-Club FFB e.V.	Dr. Ludwig Abele	Lindenweg 3, 82284 Wildenroth	08144/7886, 1532
Tennisclub Fürstenfeldbruck e.V.	Heinz Karsten Quak	Am Oberanger 2a, 82290 Landsberied	44543
Tennissgemeinschaft e.V.	Leonhard Bals	Karl-Robiczek-Str. 35	63663
Tennis-Sportclub FFB –TSCF– e.V.	Gerhard Faltermayr	St.-Bernhard-Str. 19 Geschäftsstelle:	346563 p. 24073
TSV-West e.V.	Günter Eichinger	Am Sulzbogen 24	21311 089/1249-2784 dienstl.
Turn- und Sportverein e.V.	Maria Röhl	Schloßbergstr. 17 Geschäftsstelle: Klosterstr. 5	12801 p. 26461
Verein für praktisches Pistolenschießen	Dieter Hausmann	Werftstr. 4	4741
Wanderverein e.V.	Klaus Lettner	Viehmarktstr. 7	12856
Wasser-Sport-Club FFB e.V. im ADAC	Johann Lechner	Fürstenfelder Str. 16	92478, Fax 59066
Tierzucht- und Tierschutzvereine			
Aquariumfreunde „Rasbora“ e.V.	Alfred Kohl	Zugspitzstr. 15, 82299 Türkenfeld	08193/7655
Bezirks-Fischereiverein e.V.	Herbert Lehmann	Ferdinand-Feldigl-Str. 20	91034
Brieftaubenverein „Amperbote“ e.V.	Werner Wloka	Heinzingerstr. 19, 82216 Gernlinden	08142/13345
Dalmatiner Verein Deutschland e.V.	Günther Vogg	Am Hart 3	91424
Imkerverein Fürstenfeldbruck	Erwin Hollerung	Adelshofener Str. 5, 82276 Nassenhausen	08145/8569
Interessengemeinschaft Vogelfreunde Fürstenfeldbruck	Peter Schätzl	Schererstr. 10, 82296 Schöngesing	21657
Jagdgenossenschaft Puch	Georg Britzelmair	Lindacher Weg 2	25036
Kaninchenzuchtverein B 62	Karl Braun	Paul-Gerhard-Str. 17	15374
Landesbund für Vogelschutz	Klaus Nicolaus	Alois-Harbeck-Platz 3, 82178 Puchheim	089/8001500
Landesjagdverband Bayern e.V. Kreisgruppe Fürstenfeldbruck	Georg Sollinger	Dorfstr. 7 82293 Mittelstetten-Längenmoos	08145/6301
Polizei- und Schutzhunde FFB und Umgebung e.V.	Johann Grübl	Am Fohlenhof 2	58359 70724
Tierfreunde Brucker Land e.V.	Ingrid Pollaschek	Rudolf-Diesel-Straße 29 82216 Gernlinden	08142/3846 oder 08142/40696
Tierschutzverein Fürstenfeldbruck und Umgebung e.V.	Robert Pfeiffer	Nymphenburgerstr. 176 80634 München Geschäftsstelle: Holzhofstr. 14	09444/1722 17910
Verein ehem. Pferdezüchter FFB e.V.	Josef Hartl	Haus Nr. 5, 82282 Waltershofen	08145/454



Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Gartenbauvereine			
Blumen- und Gartenfreunde	Bodo Olbrich	Am Pöglschlag 4	10209
Gartenbau und Landespflege Puch e.V.	Herbert Klaßen	Klosteranger 8	23219
Kleingartenverein d. Amperstadt FFB e.V.	Walter Appel	Paul-Gerhardt-Str. 2	10416
Kleingartenverein Rothschaige e.V.	Dieter Borchers	Adalbert-Stifter-Ring 12	25084
Kreisverband für Gartenbau und Landespflege FFB e.V.	Anton Kling	Am Krautgarten 6 82285 Hattenhofen	08145/787 08141/60268 dienstl.
Obst- und Gartenbauverein Aich e.V.	Hermann Engelschall	Brucker Str. 9a	26582
Kulturelle Vereine			
<i>Gesangs- und Musikvereine</i>			
Akkordeonorchester Ampertal e.V.	Arthur Heim	Holunderweg 21	23723 089/72263281 dienstl.
BACH-Chor und BACH-Orchester e.V.	Ulrich Wittermann	Professor-Kurt-Huber Str. 48 82166 Gräfelfing Geschäftsstelle: Rudolf-Diesel-Ring 10a	089/8542279 089/7411400 dienstl. 9700
Musikalischer Leiter: Weiterer Ansprechpartner:	Gerd Gugelhör Hans Quitt	Rotdornweg 2	21000
Bezirksmusikverband Amper e.V.	Herbert Frey	Föhrenweg 4, 85221 Dachau	08131/511940
Chorgemeinschaft im MGV FFB e.V. Weiterer Ansprechpartner:	Klaus Kriesbach Helga Lindner	Am Einfang 15a Schwalbenstr. 9	10283 10197
Kath. Kirchenchor St. Magdalena	Roland Muhr	Niederbronnerweg 6	6425
Kreismusikschule Fürstenfeldbruck Musikalischer Leiter:	Heinz-Hermann Sasse Heinz Große-Boymann	Ammerseestr. 8, 82272 Moorenweis Geschäftsstelle: Münchener Str. 5/II	61040
Philharmonischer Chor Fürstenfeld Öffentlichkeitsarbeit:	Peter Seitz Frau Gerda Klarner	Emmeringer Str. 11, 82275 Emmering Landsberger Str. 26	92064 21560
Sängerkreis FFB e.V.	Ludwig Lösch	Dr.-Blaich-Str. 7	43292 407-210 dienstl.
Stadtkapelle FFB e.V.	Josef Willis	Leonhardplatz 1	0172/8201033, 41638
Zitherclub Frohsinn e.V.	Michael Drexl	Beethovenstr. 1, 82223 Eichenau	71212
<i>Theatervereine /Volkstheater</i>			
Brucker Brettl e.V.	Bernd Pulfer	Augsburger Str. 13	16539
Neue Bühne Bruck	Harald Moloher	Kirchweg 2a, 82282 Unterschweinbach	08145/6059
Theater 5 e.V.	Helmut Weber	Marthabräustr. 21	12097
Theatergemeinde FFB	Hans Kappelmeyer Gerda Klarner	Hauptstr. 1 Hauptstr. 1 (Geschäftsleiterin)	20577 20577
<i>Heimat- und Trachtenvereine</i>			
Edigna-Verein Puch e.V.	Edigna Kellermann	Klosteranger 18	27653
Faschingsfreunde FFB e.V.	Peter Weber	Leonhardplatz 3	43191
Heimatgilde „Die Brucker“ der Stadt Fürstenfeldbruck e.V.	Michael Reithmeier Weiterer Ansprechpartner: Leo Leckenwalter	Fliederstr. 27a Wernher-von-Braun-Str. 17	33098 089/43699-210 dienstl. 17765
Heimat- und Trachtenverein der Ampertaler FFB	Kurt Kleber	Am Kaiseranger 2	18251
Heimat- und Volkstrachtenverein d'Engelsberger FFB e.V.	Herta Weber	Leonhardplatz 7	43727 18734 dienstl.
Historischer Verein e.V.	Robert Weinzierl	Sinzingerstr. 17	92180
Kath. Burschenverein Aich e.V.	Kellerer Richard	Brucker Str. 5, Ortst. Aich	10716
Landjugendgemeinschaft Puch e.V.	Christian Braumiller	Langbehnstr. 9 b	23359 0175/8233021

Vereine

Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
<i>Weitere kulturelle Vereine</i>			
Deutsch-Türkisches Kulturzentrum e.V. – DTKZ e.V. –	Ali Atalar	Dianastr. 29	15565
DITIB (Dachorganisation der türkischen Kulturvereine)	Mehmet-Akif Nemutlu	Kellererstr. 8	
Foto- und Filmclub FFB e.V.	Michael Steinborn	Watzmannstr. 13, 82140 Olching Vereinsheim: Unfaltstr. 2 Postanschrift: Philipp-Weiß-Str. 4	08142/488458 488459 Fax
Freunde des Klosters Fürstenfeld e.V.	Dr. Thomas Goppel	86922 Eresing	
Interessengemeinschaft Kultur Haus 10	Dr. Bruno Bader	Dachauer Str. 63	43297
Kroatisch-Deutsche-Gesellschaft FFB e.V.	Maria Peric	Hauptstr. 16	535847
Künstlervereinigung FFB e.V.	Christine Helmerich	Frühlingstr. 86, 82110 Germering	089/843386 089/8949121 Fax
Organisationsausschuss Kulturwerkstatt Haus 10 Kloster Fürstenfeld 5a	Hilde Sobeck-Seiboth	Schloßberg 6, 82282 Wenigmünchen	08234/6223
Subkultur e.V.	Michael Ehrmann	Kreuzstr. 3 82276 Adelshofen	08146/1711 oder 0173/2317526
<i>Landmannschaften</i>			
Landmannschaft Gruppe „Ordensland“ FFB e.V.	Susanne Lindemann Ortsvorsitzende Horst Dietrich Kreisvorsitzender	Plonnerstr. 15 Parchwitzer Str. 15	526793 27295
Siebenbürger Sachsen – Kreisgruppe FFB –	Richard Gräf	Graf-Dux-Str. 39 82278 Althegnenberg	08202/90282 p. 089/88993599 d.
Sudetendeutsche Landmannschaft e.V. – Ortsverband FFB –	Margit Crasser	Nibelungenstr. 11	91107
<i>Gemeinnützige Vereine</i>			
Betreuungsverein für den Landkreis FFB	Thomas Karmasin (Landrat)	Geschäftsstelle: Schöngesinger Str. 16	3277634
Brucker Forum e.V.	Eberhard Ernsting	Geschäftsstelle: St. Bernhard-Str. 2	44994
Brucker Land Solidargemeinschaft e.V.	Roland Schmid Frau Elsbeth Seiltz	Geschäftsstelle: Adelshofener Str. 8 82276 Nassenhausen	08145/6269 08145/5565 Fax
Brucker Weg, Gemeinnütziger Verein f. Therapie- u. Reintegrationshilfe FFB e.V.	Hermann Eisenhardt	Schwabenstr. 27	526600
Bund Naturschutz in Bayern e.V. Landesverband für Umweltschutz – Ortsverband –	Thomas Brückner	Münchner Str. 2 Geschäftsstelle: Stockmeierweg 4	512309 priv. 089/894443-15 dienstl. 6967
Bund Naturschutz in Bayern e.V. Landesverband für Umweltschutz – Kreisverband –	Christa Spangenberg	Geschäftsstelle: Stockmeierweg 4	6967
Deutsche Gesellschaft für posttraumatische Stressbewältigung (DG PTSB) e.V., FFB	Berd Willkomm	Günther-von-Maltzahn-Str. 2	33358
Deutscher Verband für Manuelle Therapie (Maitland Konzept)	Thomas Schöttker-Königer	Dachauer Str. 5	42685 42689 dienstl.
Evang. Bildungswerk	s. Ruprik „Konfessionelle Vereine“		
Freiwillige Feuerwehr Aich e.V.	Wolfgang Schwarz	Weilerweg 2 b	15333
Freiwillige Feuerwehr FFB Kommandant:	Andreas Haberzett Christian Leis	Fürstenfelderweg 9 Landsberger Str. 76	10865 33258
Freiwillige Feuerwehr Puch	Magnus Probst	Kaiser-Ludwig-Str. 2	12726 o. 20353
HAGEP – Humanitäre Unterstützung Bedürftiger in Osteuropa und Königreichssaalbau – Organisation in FFB	Franz Güntner	Weißböckstr. 4 80993 München	089/1411976



Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Hygiene Überwachung und Vorsorge e.V.	Johannes Kerschl	Friedrich-Ebert-16	512307
Kneipp-Verein Fürstentum Eichenau	Sieglinde Fraas	Wettersteinstr. 13, 82223 Eichenau	72445 p, 7939 d
Kolpingfamilie Fürstentum Eichenau e.V.	Johannes Haas	Föhrenstr. 3	91841 08153/302967 d.
Kreisfeuerwehrverband Landkreis Fürstentum Eichenau e.V.	Hans-Dieter Wurm	Milchstr. 1a	26225 o. 12274
Landschaftspflegeverband FFB e.V.	Josef Drexler 1. Bürgermeister	Schulstr. 5, 82288 Kottgeisering	08144/9160 08144/930414
Montessori-Gemeinschaft FFB e.V.	Geschäftsstelle: Ansprechpartnerin: Anke Bille	Montessori-Schule Olching Johann-Gutenberg-Str. 12, 82140 Olching	08142/489108 08142/489087 Fax
Pro Familia „Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung, Kreisverband Dachau, FFB, Landsberg und Starnberg e.V.“	Cathrin Rausch	Adalbert-Stifter-Str. 20 82110 Germering	089/8402700
THW, Technisches Hilfswerk – Ortsverband –	Geschäftsstelle: Franz Bretz	Am Hardtanger 3 Maisacher Str. 27	91976 91324 o. 44410 0171/5184410 41024 Fax
Verkehrswacht Fürstentum Eichenau	Thomas Karmasin Landrat Margret Scholl Geschäftsführerin	Münchener Str. 32 Münchener Str. 39	519-533 089/808811 priv.
Volkshochschule Stadt FFB e.V. – Ortsverband –	Johann Lechner Geschäftsstelle: (Anschreiben nur an Geschäftsstelle)	Fürstentum Eichenauer Str. 16 Niederbronner Weg 3/II	92478 23242
Volkshochschulverbund im Landkreis Fürstentum Eichenau e.V.	Dr. Barbara Gropp Geschäftsstelle:	Bahnhofstr. 73, 82223 Eichenau Hauptstr. 37, 82223 Eichenau	8761 80405
Wasserwacht im BRK – Ortsverband –	Jürgen Skrzypczak Geschäftsstelle:	Weidenstr. 15f Dachauer Str. 35	21274 0179/1240728 Handy 40040
Weißer Ring e.V. Außenstelle FFB	Charlotte Hofmann	Erlenstr. 12 a 82272 Moorenweis	08146/94907 08146/94907 Fax
Wege zur Qualität „Fachgruppe Kindertageseinrichtungen in Deutschland e.V.“	Martina Davidis	Vogesenstr. 2, 75203 Königsbach	07232 / 49217
„Ziel 21 (Zentrum innovativer Energien) im Landkreis FFB e.V.“	Birgit Baidl Geschäftsstelle:	Münchener Str. 32	519-336 o. 519-225
Fördervereine			
Förderkreis Bürger und Polizei	Thomas Karmasin Landrat	Münchener Str. 32	519-0
Post und Ansprechpartner:	Reinhold Bauer Polizeidirektor a.D.	Postfach 1208 82242 Fürstentum Eichenau	08142/52105
Förderverein Brucker Elternschule	Ingrid Motyka	Balduin-Helm-Str. 30	349356
Förderverein Bürgernetz FFB	Markus Droth	Abt-Führer-Str. 10	33894 089/54056113 dienstl
Förderverein der Tennisabteilung im TuS FFB e.V.	Mark Weidinger	Schwalbenstr. 10	17333 o. 0172 / 8990550
Förderverein des TC FFB e.V.	Günther Schmied	Hans-Bierling-Str. 11, 82275 Emmering	44432
Förderverein Eishalle FFB	Dr. Horst Reichel	Augsburger Str. 29	26023
Förderverein Eishockeynachwuchs FFB e.V.	Manfred Hollenbach	Asambogen 52	27102
Förderverein Ferd.-von-Miller-Realschule	Peter Pollner	Fliederstr. 8	23583
Förderverein Faschingsfreunde FFB e.V.	Horst Jirgl	Ledererstr. 10	16625
Förderverein Kulturwerkstatt Haus 10 e.V., Fürstentum Eichenau 5 a	Ursula Berrar	Futapaßstr. 12 82140 Olching	08142/49745 oder 08142/400463

Vereine

Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Förderverein für Schulsozialarbeit im Landkreis FFB e.V.	Sepp Kellerer 1. Bürgermeister	Brucker Str. 5	10716 28-100 dienstl.
Förderverein Jexhof e.V.	Sepp Kellerer 1. Bürgermeister	Brucker Str. 5	10716 28-100 dienstl.
Förderverein Pestalozzischule FFB e.V.	Eginhart Scholz	Thüringer Str. 7, 86916 Kaufering	08191/64259
Förderverein Stadthalle FFB	Wilfried Fischer	Gaimersheimer Str., 85057 Ingolstadt	0871/923380
Förderverein Viscardi-Gymnasium FFB e.V.	Erika Reichenbach-Klinke	Balduin-Helm-Str. 41	15264
Freunde des Klosters Fürstenfeld e.V.	s. Ruprik „weitere kulturelle Vereine“		
Freundeskreis der Kreismusikschule	Klaus Knörr	Sparkasse FFB, Hauptstr. 8 Geschäftsstelle: Münchener Str. 5	407-202 61040
Freunde und Förderer des Graf-Rasso-Gymnasiums e.V. FFB	Frisch Harald	Ludwig-Weiß-Str. 51 82275 Emmering	44542
Hand in Hand-Verein zur Förderung der sozialen Aufgaben der Caritas im Landkreis FFB e.V.	Wilhelm Dräxler	Maisacher Str. 38	42398
Musik von Hand gemacht, Förderverein f. Tier- u. Umweltschutzverbände e.V. FFB	Dietzinger Horst	Sternstr. 6	346018
Verein „Ausweg für Schuldner“ Ökumenischer Verein zur Förderung der Resozialisierung überschuldeter Personen und Familien e.V. FFB	Göttner Christiane	Maisacher Str. 25	63702
Verein der Freunde der Kreisklinik FFB	Dr. Wolfgang Decker	Ganghoferstr. 21	16505
Verein der Freunde und Förderer der Polizeischule im ehem. Kloster Fürstenfeld e.V.	Friedrich Mülder	Geschwister-Scholl-Platz 6	4080 dienstl.
Verein zur Erhaltung und Pflege des Emmeringer Hölzls	Kurt Simon	Nelkenstr. 9	92569
Verein zur Erhaltung der Kulturlandschaft im Landkreis FFB e.V.	Georg Steber	Römerstr. 3 82272 Luttenwang	08202/8314
Verein zur Förderung des Technischen Hilfswerkes	Hartmut Rüdiger	Donaustr. 12 82140 Olching	08142/2603
„Viscardis, Freunde des Viscardi-Gymnasiums e.V.“	Georg Klein	Postanschrift: Viscardi-Gymnasium, Balduin-Helm-Str. 2	
Fürsorge-, Unterstützungs- und Wohltätigkeitsvereine			
Beistands-Verein türkischer Arbeitnehmer	Cemal Yildiz	Am Drudenbogen 10	26119
Amnesty International	Sabine Wagner-Rauh	Friedrich-Ebert-Str. 18	41039 089/55226912 dienstl.
Arbeiterwohlfahrt FFB – Ortsverband –	Ulrich Schmetz	Lindacher Weg 5	10133
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Fürstenfeldbruck e.V.	Karina Werner	Lerchenstr. 7 82293 Mittelstetten	08202/1373
Bayer. Rotes Kreuz Geschäftsstelle	Franz Neuhierl Karl Friedrich Walter Geschäftsführer	Senserbergstr. 68b Dachauer Str. 35 Post nur an Geschäftsstelle, auch für H. Neuhierl	27730 40040
Caritas-Zentrum	Michael Auer Geschäftsstelle:	Hauptstr. 11/I	1360 o. 1369
„Donum Vitae“ in Bayern e.V.		Am Sulzbogen 56	18067, 18308 Fax
Deutsche MS-Gesellschaft e.V. Kontaktgruppe FFB	Sigrid Straube	Erlenstr. 13, 82223 Eichenau	82225
Frauennotruf FFB „Frauen helfen Frauen“	Vorstandsmitgl.: Karin Berrsche Hermine Kusch	Geschäftsstelle: Am Sulzbogen 56, Postfach 1233	42277
Kinderhilfe Fürstenfeldbruck e.V. Kreisjugendring FFB	Dr. Franz-Josef Daumann Stephan Liedl	Hofschmiedstr. 22, 82216 Malching Am Kesselbuschen 1, 82205 Gilching Geschäftsstelle: Gelbenholzener Str. 6	512220 0172/8531776 50730



Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Kreuzbund FFB e.V.	Klaus Honig	Dr.-Rank-Str. 32, 82275 Emmering	44142
Lions-Club	Nikolaus Turner	Kester-Haeusler-Stiftung Dachauer Str. 61	41548 dienstl.
Lions-Hilfswerk FFB	Oskar Maier	Kirchweg 25, 82284 Grafrath	08144/312
Oekumenische Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst FFB e.V.	Rainer Goretzki Beate Hollenbach Geschäftsführerin	Geschäftsstelle: Am Sulzbogen 56	3166-11 3166-18 + 28 Fax
Reichsbund d. Kriegsopfer, Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen e.V.	Walter Appel	Paul-Gerhardt-Str. 2	10416
Rotary-Club FFB	Karsten Puell	Watzmannstr. 9, 82194 Gröbenzell	
Rotary Club FFB Gemeindienst	Schüßler Peter	Ledererstr. 10 (Büro)	1327, 53 40 06 privat
Verband d. Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Sozialrentner Deutsch- lands – Landesverband Bayern e.V – Kreisgeschäftsstelle:	Rudolf Bay Kreisvorsitzender	Kriegerstr. 33, 82110 Germering	089/846212
Ortsverband Fürstenfeldbruck	Gerhard Busch Geschäftsführer Helmut Zierer Ortsvorsitzender	Schöngeisinger Str. 70 Miedersweg 15	26061 16573
„Verein zur Unterstützung auswärtiger Lehrlinge im Landkreis FFB“	Thomas Karmasin Landrat Herr Hoch 2. Vorsitzender und Ansprechpartner	Münchener Str. 52 Maisacher Str. 40	512085
Gewerbliche Vereine und Berufsverbände			
Ärztl. Kreisverband	Geschäftsstelle	Hauptstr. 19	16038
Arbeitskreis Portrait, Fotografie im Centralverband Deutscher Fotografen	Christl Gräber	Kirchstr. 9, 79312 Emmendingen	07641/4280
Bauernquelle – Verein zur Förderung der Selbstvermarktung im Landkreis FFB Bayer. Bauernverband e.V.	Josef Unglert Geschäftsstelle: Senator Ludwig Dinkel Geschäftsstelle Dachau	Alte Bahnhofstr. 12 82178 Puchheim-Ort Bismarckstr. 2 Dorfstr. 3, 82216 Malching Münchener Str. 22	089/806300 322211 08131/3630-0 08131/36 30-20 Fax
Bayer. Lehrerinnen- und Lehrer- verband – Kreisverband –	Ella Schimmer	Penzoltstr. 12 80997 München	089/89160655
Deutscher Gewerbeverband – Ortsverband – – Kreisverband –	Günther Bodendörfer Johann Schröder	Brucker Str. 15 82296 Schöngeising Edelfeldweg 6, 82239 Alling	349703 oder 0172/8216739 80111, 71002 Fax
Deutscher Gewerkschaftsbund – Kreis München –	Klaus Dittrich	Schwanthaler Str. 64 80336 München	089/5141671-2
Die Hausärzte des Landkreises FFB	Dr. Florian Schertel	Keltenstr. 2, 82296 Schöngeising	12745 d., 27591 Fax
Kreishandwerkerschaft F-bruck	Anton Hoch Kreishandwerksmeister	Hauptstr. 12 (Geschäftsstelle)	92084 512085 (H. Hoch priv.)
Maschinenring Fürstenfeldbruck e.V.	Martin Lachmayr	Hauptstr. 13, 82272 Grunertshofen	08146/428
Molkereigenossenschaft e. G. F-bruck	Rainer Kaufmann	Zötzelhof (Sulzemoos), 82216 Maisach	08135/428
Niedergelassene Augenärzte Südbayern e.V. FFB	Dr. Dr. Gerhard Kircher	Ledererstr. 10 a	21122
Ökonomenverein FFB e.V.	Robert Reichlmayer	Kreuth 1	41884
Ortsverband des Bayer. Einzelhandels Fürstenfeldbruck	Wilhelm Kohl	Hauptstr. 22	9633
Ortsverband des Bayer. Hotel- und Gaststättengewerbes	Georg Huber	Augsburger Str. 1 82178 Puchheim	089/8009900
„Start“ Verein für Unternehmungsgründung e.V.	Rüdiger Best	Marthabräustr. 40 a	33420
Verein Belegschaft d. Stadtparkasse FFB	Klaus Knörr	Hauptstr. 8	4070
Zahnärzte-Forum im LK FFB	Dr. Brunhilde Drew	Orlando-di-Lasso-Str. 5 82296 Schöngeising	16789

Vereine

Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Wald-, Grund-, Haus- und Mietervereinigungen			
Bayer. Siedlerbund und Eigenheimverein e.V.	Magda Sachse	Siedlerplatz 4	21810 privat
Eigenheimanlage Am Fuchsbogen e.V.	Horst Neumann	Balduin-Helm-Str. 28	27549
Haus- und Grundbesitzer-vereinigung e.V.	Arno Urbschat Geschäftsstelle:	Niederbronnerweg 3/II	63476
Mieterverein Fürstenfeldbruck	Michael Ginkel	Drachenweg 1 a	91967, 620429 Fax
Waldbesitzervereinigung F-bruck e.V.	Otto Dziumbla	Rammertshofen, Haus-Nr. 3 82282 Unterschweinbach	08145/226
Konfessionelle Vereine			
Christus Zentrum FFB Evangelische Freikirche e.V.	Heinrich Patsch	Im Schweigfeld 42 82140 Olching	
Diakonisches Werk des Evang.-Luth. Dekanatsbezirk F-bruck	Ulrich Finke, Dekan	Albrecht-Dürer-Str. 26	92554
Evang. Bildungswerk im Landkreis Fürstenfeldbruck	Andrea Riesser-Scheller	Meginhardstr. 44b, 82205 Gilching Geschäftsstelle: Stockmeierweg 5, FFB	08105/1422
Evang. Jugendwerk e.V.	Ulrich Finke, Dekan Anschriften nur an:	Albrecht-Dürer-Str. 26 Albrecht-Dürer-Str. 24	92554
Islamische Gemeinschaft Milli Görüs e.V. FFB	Akif Mehmet Nemutlu	Kellererstr. 8	290962
Jehovas Zeugen – Versammlung FFB Nord e.V. – – Versammlung FFB Süd e.V. –	Michael Simon Gert Fischer	Wagnerstr. 5, 82216 Maisach-Rottbach Gollenbergstr. 47, 82299 Türkenfeld	08135/1613 08193/999659
Kath. Frauengemeinschaft FFB	Margit Wimmer	Pucher Str. 49	17048
Kath. Kirchenbauverein St. Bernhard	Dr. Josef Geiger	Zugspitzstr. 21	1388
Kirchenverwaltung Aich	Maria Engelschall	Brucker Str. 9a	26582
Kirchenverwaltung Puch	Erhard Baumann	Langbehnstr. 11b	25019
Kolpingfamilie FFB e.V.	s. Rubrik „Gemeinnützige Vereine“		
St. Georgs-Pfadfinder F-bruck	Ansprechpartner: Georg Naßl Jan Ripper	Moorenweiserstr. 50, 82299 Türkenfeld Brunnenstr. 13, 82288 Kottgeisering	08193/6675 0179/2410428 oder 08144/1249
Türkisch-Islamischer Verein Fürstenfeldbruck und Umgebung	Akif Mehmet Nemutlu	Kellererstr. 8	290962
Soldaten- und Kriegervereine			
Deutscher Bundeswehrverband e.V. – Standortkameradschaft FFB –	Peter Vopath	Schlesierstr. 18 82278 Altheggenberg	08202/1748 p. 9621 App. 6622 dienstl.
Gemeinschaft Jagdbomber- geschwader 49 e.V.	Fritz Morgenstern	Weichselfeldstr. 1 82276 Adelshofen	08146/1585
Gneisenau Gesellschaft der Offizierschule der Luftwaffe e.V. FFB	Dora Johann Georg Generalmajor	Haedquarters NATO Airborne – Early Warning & Control – Force Commander B 7010 Shape, Belgium , Bldg. 101 K Wing	0032-(0) 65445270 0032-(0) 65347216 Fax
Krieger- u. Soldatenkameradschaft e.V.	Josef Stumbaum	Hubertusstr. 5	12498
Offizierheim-Gesellschaft Fliegerhorst Fürstenfeldbruck e.V.	Detlef Kögler Oberstleutnant	Fliegerhorst, Gebäude 106 Postfach 1264 – 106, 82242 FFB	5360-1410 dienstl. 5360-1070 (Vereinsb.)
Reservistenkameradschaft Amper-Würm	Michael Berger	Dirnaglstr. 10	9651
Reservisten- u. Veteranenverein FFB e.V.	Arno Richter	Münchner Str. 13, 82239 Biburg	44053, 530320 Fax
Soldaten- u. Kriegerverein Puch	Gert Hartmann	Fürstenfelderweg 1, FFB/Puch	27210
Sozialgemeinschaft der Beschäftigten der Standortverwaltung FFB e.V.	Franz Lichtenauer	Werftstr. 12a	43483
Unteroffizier-Vereinig. d. Standortes FFB	Fischer Theobald	Fliegerhorst Unteroffiziersheim	44175
Verband der Heimkehrer	Hans Köllner	Sternstr. 10	24671



Bezeichnung	Ansprechpartner	Anschrift	Telefon
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge – Kreisverband FFB –	Werner-Hans Böhm Reg. Präsident Dietmar Lehnert	Bezirksverband Oberbayern Maillingerstr. 24, 80636 München Breitenbichl 2a	089/187598 10549
Sonstige Vereine			
Avrupa Milli Görüs Teskilatları Vereinigung der neuen Weltansicht in Europa e.V.	Abdullah Sahin Generalvorsitzender	Hauptstr. 9	
Bridge-Club Germering / FFB e.V.	Sabine Kunath	Tulpenstr. 15, 82110 Germering	089/8412916
Country- und Truckerfreunde FFB e.V.	Helmut Kerscher	Zugspitzstr.1, 82223 Eichenau	7958, 537326 Fax
DARC – Deutscher-Amateur-Radio-Club e.V. – Ortsverband FFB (dgc) e-Sports e.V.	Helmut Berka Nicolas Henning (Schulungen, Teffen, Feste aller Art rund um den Computer)	Beethovenstr. 27a 86836 Klosterlechfeld Augsburger Str. 59	08232/74672 31448
Europa-Union Bezirksverband Oberbayern e.V.	Franz Hölzl	Münchner Str. 2 82110 Germering	089/849098
Europäische Totentanz-Vereinigung Dances Macabres D'Europe Bundesrepublik Deutschland e.V.	Dr. Uli Wunderlich	Marienstr. 25 40212 Düsseldorf	0211/8549005
Jugendcafe e.V.	Ludwig Waldleitner	Pfeiffergaßl 2, 82285 Hattenhofen	08145/798
Kreis Camping Club e.V.	Walter Köhler	Zugspitzstr. 2, 82223 Eichenau	08141/ 71332
Mütter gegen Atomkraft e.V.	Waltraud Promper	Aicher Str. 2	27156
Modelleisenbahn-Club FFB	Dietmar Ebert	Senserbergstr. 66a	27335
Philatelistenverein FFB e.V.	Klaus-Peter Lippoldes Ansprechpartner in FFB: Jürgen Grohmann	Lerchenstr. 7, 85235 Odelzhausen Nimrodstr. 2	08134/1664 27155 089/32009614 dienstl.
Skatclub „Amper-Herz-As“ FFB	Gotthard Rieck Ansprechpartner: Franz Rohowski	Eduard-Friederich-Str. 4 Fichtenstr. 24	26228 6736
Sonnenkraft FFB e.V.	Fred Pausenberger 1. Vorsitzender Maria Marosvölgyi Ansprechpartnerin und 2. Vorsitzende	Jesenwanger Str. 9 a 82288 Kottgeisering Balduin-Helm-Str. 60	08144/989044 10546
Vereinigung der Freunde des Liebhabertheaters Schloss Kochberg e.V.	Heidemarie Förster-Stahl Ansprechpartner: Andreas Heie	Schloss Kochberg, 07407 Großkochberg Hauptstr. 17 – 19, 82223 Eichenau	07928/6428 o. 6532 70998

Rat und Hilfe per Telefon

Feuerwehr	112
Notruf / Polizei	110
Polizeidirektion / Polizeiinspektion	612-0
Technisches Hilfswerk (THW)	91976
Ärztlicher Notdienst	19222
Erdgas Südbayern	5022-0
Frauennotruf FFB / Frauenhaus	290850
Giftnotruf	089/19240
Stromstörung	401-0
Wasser	401-0



Abfallwegweiser

■ Vermeiden geht vor ...

- I. Transportieren Sie Ihre Einkäufe in Körben und Taschen.
- II. Kaufen Sie offene Waren.
- III. Nehmen Sie zum Bäcker ein Brotsackerl mit.
- IV. Lassen Sie Lebensmittel in mitgebrachte Gefäße abfüllen.
- V. Bevorzugen Sie Mehrwegsysteme.
- VI. Vermeiden Sie Miniportionsverpackungen.
- VII. Verwenden Sie Nachfüllpackungen.
- VIII. Greifen Sie bei Wasch- und Reinigungsmitteln zu Konzentraten.
- IX. Lassen Sie Blumen nicht in Klarsichtfolie verpacken.
- X. Lassen Sie Umverpackungen im Laden zurück.
- XI. Kaufen Sie langlebige Waren.
- XII. Verzichten Sie auf Produkte, die die Umwelt belasten.
- XIII. Bevorzugen Sie Recyclingprodukte.
- XIV. Nutzen Sie bei Feiern und Veranstaltungen den Geschirrvorleih.
- XV. Nutzen Sie die Wertstoffbörse.
- XVI. Kompostieren Sie Küchen- und Gartenabfälle selbst.

■ Restmüllabholung

- Jeder Haushalt muss an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sein. Die Anschlussmeldung erfolgt durch den Grundstückseigentümer bzw. durch eine beauftragte Hausverwaltung beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Fürstenfeldbruck, Münchner Straße 33, 82256 Fürstenfeldbruck. Entsprechende Formulare sind auch bei der Stadtverwaltung erhältlich.
- Die Grundstückseigentümer müssen die gemeldeten Abfallbehälter selbst beschaffen. Erhältlich sind die Tonnen u.a. bei Entsorgungsunternehmen, in Baumärkten und Haushaltswarengeschäften.
- Die Gebühr für die Abfallentsorgung setzt sich zusammen aus einer Grundgebühr und einer Leistungsgebühr. Bei Eigenkompostierung ist die Leistungsgebühr ermäßigt. Die Gebührenbescheide werden zu Beginn jedes Kalenderjahres bzw. anlässlich einer Anschluss- oder Änderungsmeldung verschickt. Nähere Informationen erhalten Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter Telefon (08141) 519-519.
- Bei Anmeldung einer neuen Restmülltonne wird dem Eigentümer eine Marke für die Tonne zugesandt. Die Restmülltonnen werden nur geleert, wenn sie mit der Müllmarke gekennzeichnet sind.
- Die Restmüllbehälter werden 14täglich geleert.
- Bei Privathaushalten sind pro Person mindestens 15 Liter Restmüllbehältervolumen vorzuhalten, wobei bei Familien mit mehr als zwei Kindern das dritte und jedes weitere Kind unberücksichtigt bleiben, solange diese zum elterlichen Hausstand gehören.

Übrigens: Es besteht auch die Möglichkeit, die Restmülltonne gemeinsam mit dem Grundstücksnachbarn zu nutzen. Ein entsprechender Antrag ist beim Abfallwirtschaftsbetrieb erhältlich.

■ Bioabfallsammlung

- Alle Haushalte, die nicht selbst kompostieren, müssen an der Bioabfallsammlung teilnehmen. Mit dem Gebührenbescheid wird dann ein Gutschein, der zum Bezug von Biosäcken berechtigt, verschickt.

- Die Biosäcke können während des gesamten Jahres am großen Wertstoffhof abgeholt werden. In Wohnanlagen erhalten die Bürgerinnen und Bürger die Biosäcke oder Gutscheine dafür von ihrer Hausverwaltung.
- Es kann zwischen Säcken aus Papier und Säcken auf Maisstärkebasis gewählt werden.
- Die Abholung der Bioabfallsäcke erfolgt wöchentlich. Die Bioabfallsäcke sind am Abholtag (Wochentag der Restmüllabfuhr) gut sichtbar und zugebunden am Straßenrand bereitzustellen. In Wohnanlagen ab 10 Wohneinheiten werden die Bioabfallsäcke in 240-Liter- oder 1,1-m³-Behältern gesammelt. Zur Kennzeichnung dieser Tonnen stellt der Abfallwirtschaftsbetrieb kostenlose Aufkleber zur Verfügung.

In den Bioabfallsack gehören:

Obst-, Gemüse- und Salatabfälle, Eierschalen, Nussschalen, Kaffeefilter, Teefilter, Teebeutel, feste Speisereste, Schnittblumen, Topfpflanzen, Holzasche, Holzkohle, Kleintierstreu.

■ Kleine Wertstoffhöfe

In der Stadt Fürstenfeldbruck sind 42 kleine Wertstoffhöfe eingerichtet. An den kleinen Wertstoffhöfen werden Papier, Kartonagen, Altglas und Weißblech gesammelt.

Einwurfzeiten:

Werktags von 7.00 bis 19.00 Uhr

Standorte der kleinen Wertstoffhöfe

- Abt-Anselm-Straße
- Abt-Führer-Straße
- Adolf-Kolping-Straße (Krankenhaus)
- Am Ährenfeld
- Am Einfang
- Am Fohlenhof (Fa. Rethmann)
- Am Lindenplatz
- Auf der Lände
- Breitenbichl/Im Eichgärtl
- Buchenauer Platz
- Buchenauer Straße/Abt-Führer-Straße
- Diana-/Hubertusstraße
- Eduard-Friederich-Straße/Kurt-Huber-Ring
- Fichten-/Nibelungenstraße
- Frühlingstraße
- Heideweg
- Höhenringstraße (Schule Nord)
- Klosterstraße (Kloster Fürstenfeld)
- Kloster-/Badstraße (Parkplatz)
- Landsberger Straße (Waldfriedhof)
- Livry-Gargan-Straße (Gymnasium)



- Ludwigstraße (Parkplatz)
- Münchner Straße (LRA)
- Oskar-v.-Miller-/Bahnhofstraße (P&R)
- Parchwitzer Straße
- Plonnerstraße
- Puchermühl-/Wernher-v.-Braun-Straße
- Richard-Higgins-Str. /Rothschwaiger Straße
- Schöngesinger Straße (Kleingartenanlage)
- Schöngesinger Straße/Weidenstraße
- Schwabenstraße/Kronprinz-Rupprecht-Str.
- Senserbergstraße
- Siechfeldstraße
- Sonnenplatz
- Tulpen-/Nelkenstraße
- Unfaltstraße (Parkplatz)
- v.-Grafenreuth-/Günther-v.Maltzahn-Straße
- OT Aich (Feuerwehr)
- OT Gelbenholzen (Stadtwerke)
- OT Lindach, Malchinger Straße
- OT Neulindach, Alte Malchinger Straße
- OT Puch, Zur Kaisersäule (Sportplatz)

■ Großer Wertstoffhof

Der große Wertstoffhof liegt im Gewerbegebiet Hasenheide, Am Kugelfang 5. Am großen Wertstoffhof können Sperrmüll, Holz, Schrott, Elektroschrott, Leuchtstoffröhren, Gartenabfälle, Verpackungen aus Kunststoff, Styropor, Aluminium, Korken etc. abgegeben werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Abfallberatung.

Öffnungszeiten:

Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr

■ Kunststoffsammelstellen

Leichtverpackungen (Kunststoff, Aluminium, Getränkekartons, Styropor) werden außer am großen Wertstoffhof auch an folgenden Kunststoffsammelstellen angenommen:

Unfaltstraße

Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr

Kurt-Huber-Ring

Freitag	14.30 – 18.00 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr

Parkplatz am Waldfriedhof

Samstag	9.00 – 12.00 Uhr
---------	------------------

■ Gartenabfallsammelstellen

Im Stadtgebiet sind drei Gartenabfallsammelstellen eingerichtet, die während der Monate März bis November zu folgenden Zeiten geöffnet sind:

Waldfriedhof	Montag	17.00 – 19.00 Uhr
	Mittwoch	17.00 – 19.00 Uhr
	Samstag	9.00 – 12.00 Uhr
Frühlingstraße	Samstag	14.00 – 17.00 Uhr
Senserbergstraße	Montag	15.00 – 17.00 Uhr
	Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
	Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Gartenabfälle können während des gesamten Jahres am großen Wertstoffhof abgegeben werden. Die Anlieferung von Gartenabfällen ist bis zu einer Menge von 1 m³ kostenfrei.

■ Problemmüllsammlung

Problemmüll kann jeden Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr am großen Wertstoffhof in Fürstfeldbruck abgegeben werden.

■ Wertstoffbörse

Gut erhaltene Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände können an der Wertstoffbörse am großen Wertstoffhof in Fürstfeldbruck abgegeben werden. Die Sachen werden kostenlos an interessierte Landkreisbürgerinnen und -bürger abgegeben. Einrichtungsgegenstände, die sperrig sind, werden kostenlos abgeholt.

Anmeldung unter 08141/ 519-499 oder 519-899

HEIFRA CONTAINERDIENST U. RECYCLING
ROH- UND WERTSTOFFHANDEL

Gerner & Graef GbR · Feuerhausstraße 14 · 82256 Fürstfeldbruck

CONTAINER VON 3 BIS 40 CBM FÜR:

- Bauschutt
- Sperrmüll
- Holz
- Gartenabfälle
- Gewerbeabfälle u. Wertstoffe
- Baumüll-Entsorgung
- Entrümpelung auch mit Personal
- Transporte

081 45 / 941-03 oder -04, Fax / 941 05

Abfallwegweiser

■ **Abholservice**

Sperrmüll, Schrott, Elektrogroßgeräte sowie alte Kühl- und Gefriergeräte werden gegen Gebühr abgeholt. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 08141/ 519-510.

Altpapier-Straßensammlung

Karitative Organisationen sammeln in Fürstenfeldbruck jeden Montag Altpapier. Zeitungen, Zeitschriften und Kataloge können zur Abholung gebündelt am Straßenrand bereitgestellt werden. Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt.

■ **Weitere Informationen**

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Fürstenfeldbruck

Münchner Straße 33, 82256 Fürstenfeldbruck

Telefon: 08141/519-407 oder 519-517

Telefax: 08141/519-522

Email: info@awb-ffb.de

Internet: www.awb-ffb.de

Wichtige Adressen

Alten- und Pflegeheime

Bayerisches Rotes Kreuz	Stadelbergerstraße 10	4093- 0
Josefstift / Arbeiterwohlfahrt	Schulweg 14	4091-0
Theresianum	Kirchstraße 27	402-0
Bäder	Klosterstraße 7	3128-0
Hallenbad und beheiztes Freibad		

Büchereien

Stadtbibliothek in der Aumühle	Bullachstraße 26 Öffnungszeiten: Mo 14 – 19 Uhr, Di – Fr 10 – 18 Uhr, 1. Sa im Monat 10 – 13 Uhr Angebot: u. a. Bücher in Großbuchstaben, Lesecafé mit Audiothek und großem Schachspiel, Sitzecken, Ton- und Videokassetten, Musik-CDs, Zeitschriften, fünf öffentliche Internetplätze, Video- und DVD-Abspielplätze	449-21 (Ausleihe) 449-22 (Information)
Öffentliche Pfarrbücherei St. Magdalena	Pruggmayrstraße 8 (Öffnungszeiten: Di + Mi 15 – 17 Uhr, So 10 – 11 Uhr)	

Kreiskrankenhaus

	Dachauer Strasse 33 Innere Medizin/Kardiologie, Innere Medizin/Gastroenterologie, Chirurgie/Allgemein- und Gefäßchirurgie, Chirurgie/Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Chirurgie/Plastische Chirurgie, Anästhesie, Gynäkologie mit Geburtshilfe, Orthopädie, Urologie, HNO, Röntgenabteilung	99-0
--	--	------

Abfallwirtschaft

Landratsamt	Münchner Straße 33 Abfallberatung: Abfallgebühren: Sperrmüllabholung: Wertstoffbörse:	519-407, -516, -517 519-519 519-510 519-899
Rethmann Entsorgungswirtschaft GmbH & Co. KG	Am Fohlenhof 1	61 05-0

Pfarrämter Katholisch

Pfarramt St. Bernhard	Rothschwaiger Straße 53	3242-0
Pfarramt St. Magdalena	Kirchstraße 4	5016-0
Kurat-Benefizium Puch	Kaiser-Ludwig-Straße 9	20975

Pfarrämter Evangelisch

Pfarramt Erlöserkirche	Albrecht-Dürer-Straße 24	92554
Pfarramt Gnadenkirche	Martin-Luther-Straße 1	16583

Freie evangelische Gemeinde

	Gemeindehaus Oskar-von-Miller-Straße 10	620072
--	---	--------

Neuapostolische Kirche

	Marthabräustraße 16, Vorstand	3218-0, Fax 3218-20
--	-------------------------------	---------------------

Religiöse Gemeinschaften

Jehovas Zeugen	Königreichsaal, Industriestraße 15	25456
----------------	------------------------------------	-------

Wichtige Adressen



Telefonseelsorge		
Evangelisch		0800-1110111
Katholisch		0800-1110222
Energieversorgung		
Strom:	Stadtwerke	401-0
Wasser:	Stadtwerke	401-0
Gas:	Erdgas Südbayern	5022-0
KFZ-Zulassungs- u. Fahrerlaubnisbehörde	Rudolf-Diesel-Ring 1	519-399
	Öffnungszeiten:	7.30 Uhr – 11.30 Uhr
	Montag bis Mittwoch	13.30 Uhr – 15.30 Uhr
	Donnerstag	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Postämter	Bahnhofstr. 2 / Kurt-Huber-Ring 5 / Zenettistr. 13	01802/3333
Rundfunkanmeldung	GEZ (Gebühreneinzugszentrale) Köln	
	Anmeldeformulare sind im Rathaus / Einwohnermeldeamt sowie in den Banken und Sparkassen erhältlich.	
Sozialhilfe	Auskunft: Stadtverwaltung, Hauptstraße 31	28-361, -362, -363
	Landratsamt, Münchner Straße 32	519-0
Volkshochschule	Niederbronner Weg 3/II	501420



HENNINGER

Gärtnerei
Baumschule

Augsburger Strasse 98
82256 Fürstentfeldbruck-Puch
Telefon: 0 81 45 / 8871
Telefax: 0 81 45 / 94872

Stadt Fürstentfeldbruck



Städtischer Bestattungsdienst

Erd- und Feuerbestattungen
– Abwicklung von Sterbefällen, Termingestaltung
– Vermittlung von Todesanzeigen, Sterbebildern und Trauerdrucksachen

Särge, Ausstattungen, Urnen
Wir sind für Sie da, um mit Ihnen die notwendigen Bestattungsvorbereitungen zu treffen

Mo.-Fr. 8.00–12.00 Uhr sowie
Mo.-Fr. 13.00–16.00 Uhr und
Samstag 9.00–13.00 Uhr

Telefon 0 81 41 / 1 60 71
www.fuerstentfeldbruck.de
info@fuerstentfeldbruck.de

Wir helfen weiter.

Familientradition seit
über 150 Jahren

Erd- und Feuerbestattung · Überführung · Vorsorge

www.trauerhilfe-denk.de

Sprechen Sie zuerst mit uns. Wir beraten Sie, kommen auf Wunsch ins Haus, erledigen alle Behördengänge und Besorgungen, verrechnen Ihre Ansprüche aus Sterbegeldern. Große Auswahl an Särgen, Ausstattungen, Urnen. Trauerdrucksachen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Blumen, Gestecke und Kränze.

Tag und Nacht,
Sonn- und
Feiertag
dienstbereit.

TrauerHilfe DENK

Fürstentfeldbruck · Dachauer Straße 27 · Telefon 0 81 41/5 07 10
Germering · Augsburger Straße 18 · Telefon 089/8 94 15 80

Fordern Sie unverbindlich unsere Informationsschriften an!





**FÜR IHRE INTERESSEN
MACHEN WIR UNS STARK.**



Sparkasse
Fürstenfeldbruck

vertraut, nah, engagiert

Auch bei Kunst, Kultur und Sport sind wir Ihr starker Partner. Auf uns können Sie zählen. Persönlich, direkt, vor Ort.

www.sparkasse-ffb.de